

# Amtsblatt

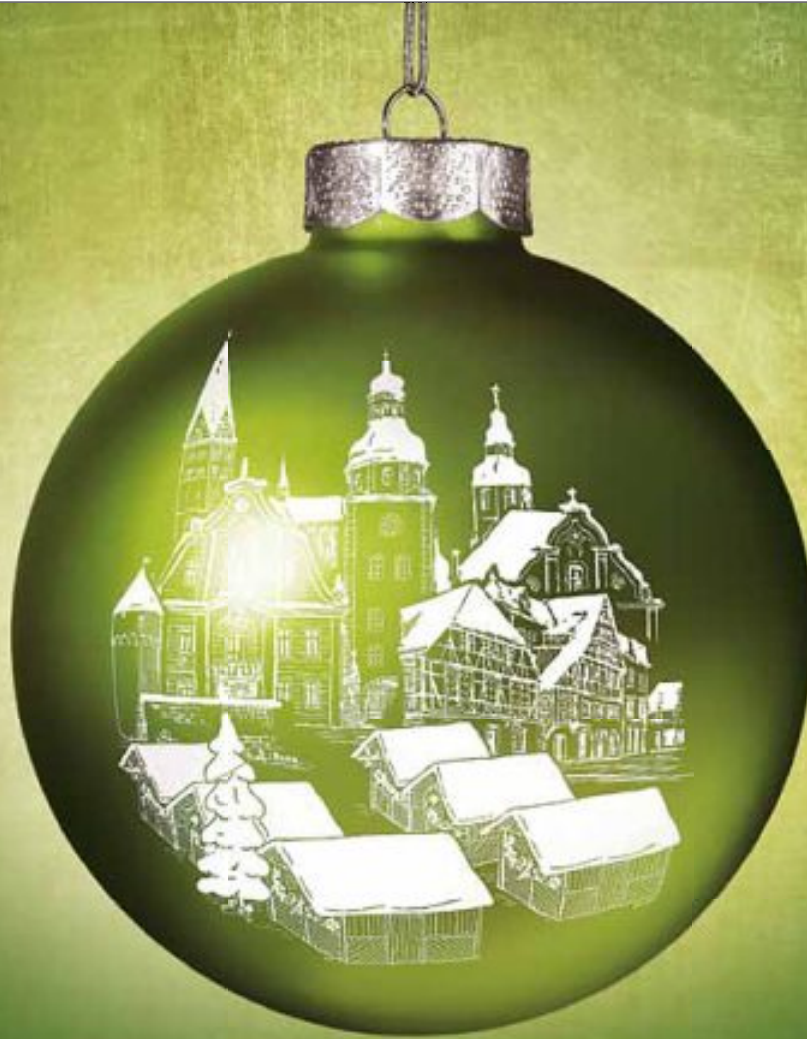
Nummer 47

Ettlingen

Donnerstag, 24. November 2016



Ettlingen



Sternlesmarkt Ettlingen

Do 24.11. – Mi 28.12.16

Ettlinger Altstadt: täglich 11–21 Uhr,  
24.12. 11–14 Uhr, 25.12. geschlossen



In der vergangenen Woche ging es einmal mehr um den barrierefreien Zugang zum Rathaus. Zur Erinnerung: bereits im März 2014 hatte der Gemeinderat grundsätzlich und einstimmig unter anderem beschlossen, die barrierefreie Erschließung des Rathauses über einen Aufzugsturm an der Westfassade zu bewerkstelligen. Schon damals war die Variante, die den mit Glas gestalteten Zugangsturm Richtung Alb aus der Mittelachse gerückt platzierte, Favorit gewesen. In der Zwischenzeit waren andere Ideen entwickelt worden, unter anderem hatte Architekt Professor Johannes Jakubeit einen Entwurf erarbeitet, der den Aufzug in den Bereich des Rathaussturmdurchgangs ansiedelte. Im April dieses Jahres stellte der Professor seine Überlegungen im Gemeinderat vor. Inzwischen ist man einen Schritt weiter, der im Grunde ein Schritt zurück zur ursprünglichen Lösung ist: soll das Rathaus barrierefrei zugänglich gemacht werden, so kann dies nur durch einen wie auch immer gestalteten turmartigen Zugang an der Westfassade geschehen. Am Montag vergangener Woche kam nun der mobile Gestaltungsbeirat der Architektenkammer Baden-Württemberg in Ettlingen zusammen, um einen Konsens zu Lage, Höhe und Gestaltung des hypothetischen Turms zu finden. Moderiert wurde die Sitzung von Planungsamtsleiter Wassili Meyer-Buck.

Der mobile Gestaltungsbeirat ist ein relativ neues Dienstleistungsangebot der Kammer und befasst sich auf Antrag einer Kommune oder Institution mit der Beurteilung von Bauvorhaben. Teilnehmer der öffentlichen Sitzung waren von Kammerseite die Architekten Mario Flammann, Julia Klumpp und Helmut Hagmüller, zudem waren vom Landesdenkmalschutz Landeskonservator Dr. Johannes Wilhelm nebst der für den Landkreis zuständigen Konservatorin Dr. Ute Fahrbach-Dreyer anwesend. Grundlage der Diskussion waren zum einen die Entwürfe von Professor Jakubeit, zum anderen die Pläne bzw. Visualisierungen, die Architekt Michael Eltrich vom beauftragten Architekturbüro archis vorstellte. Um die Vorstellungskraft der Bürgerschaft (etwa 20 Interessierte waren zur Sitzung gekommen) sowie der Gemeinderäte zu stärken, hatte das Amt für Wirtschaftsförderung und Gebäudewirtschaft ein „Seilgerüst“ ersonnen, das mittels Kran variabel die verschiedenen Platzierungen und denkbaren Höhen bestens vor Augen führte. In den Sitzungsablauf eingeschoben war zudem eine Fragerunde für die Bürgerinnen und Bürger bzw. Gemeinderäte.

Zwei Varianten standen aufgrund zahlreicher Gegebenheiten wie Trafostation oder Blockheizkraftwerk im Untergeschoss, deren Verlegung jeweils einen finanziellen wie baulichen Riesenaufwand bedeuten würde, letztlich zur Diskussion: entweder sollte der turmartige

Mobiler Gestaltungsbeirat tagte öffentlich:

## Fazit: Asymmetrische Platzierung des Rathausaufzugs an Westfassade

**Weiteres Hearing wohl im Januar**



*Das Schnurgerüst visualisierte am Montag vergangener Woche auf ebenso einfache wie geniale Art Höhe und Platzierung des künftigen barrierefreien Seiteneingangs des Rathauses: der Aufzugsturm könnte vor dem alseitigen Risaliten platziert werden, der Gestaltungsbeirat war sich darüber einig. Die Gestaltung hingegen ist noch völlig offen.*

Aufzugsschacht in der Mitte der Fassade platziert werden oder aber vor dem alseitigen linken so genannten Risaliten, dem leicht vorspringenden Gebäudeteil mit den drei schmalen Fenstern. Zwei davon gliedern die Westfassade des Rathauses und rahmen den Mittelteil mit den beiden Bleiglasfenstern ein. Relativ schnell waren sich die Gestaltungsbeiräte darüber einig, dass eine Platzierung des Turms in der Fassadenmitte nicht in Frage kommt, zumal bei dieser Lösung die Bleiglasfenster nicht erhalten werden könnten. Zudem kam man überein, dass ein zweigeschossiger Aufzug wenig Sinn ergeben würde. Im Grunde wäre, dies sah auch Professor Jakubeit so, diese Variante gestalterisch ein Abrücken des Risaliten von der Fassade in den Platz hinein. Auch Dr. Wilhelm vom Denkmalschutz kündigte an, bei dieser „harmloseren Lösung“ denkmalpflegerische Bedenken hinstellen zu können, sofern unter anderem der Abstand des neuen Baukörpers zum Gebäude nicht zu groß sei. „Barrierefreiheit geht über Denkmalschutz“ sagte er

und dankte OB Arnold grundsätzlich für die Vereinbarung des Vor-Ort-Termins der eine gute Entscheidungshilfe sei.

Diese Haltung warf bei den Architekten die Frage nach der Dimension der „Fuge“ zwischen Rathausgebäude und ‚Turm‘ auf. Die Architekten warnten davor, eine dominante, breite Glasfuge zwischen die Baukörper zu schalten, unter anderem um die Wirkung des Platzes mit der alten Eiche als dominantem Baumsolitär nicht zu beeinträchtigen. Zudem sind im Boden massive Stromtrassen, deren Lage bei der Platzierung des Aufzugs berücksichtigt werden müssen. Was den von Rollstuhlfahrern benötigten Drehkreis im Rathausinneren vor dem Aufzug angehe, so sei dafür baurechtlich auch eine andere Planung möglich, die nicht eine 1,50 Meter breite Fuge bedinge. Totale Verschmelzung mit dem Gebäude sei jedoch gleichfalls nicht ratsam. Der Entwurf von Professor Jakubeit sah einen nahtlosen Übergang der beiden Gebäude vor.

Was die Gestaltung des Aufzugturms angeht, so warnten die Architekten davor, zu viel Verglasung vorzusehen. Um die Sprache des Rathauses zu sprechen, müsse der Turm massive Elemente erhalten, die Farbigkeit und Material des Rathauses zitieren sollten, „aber nicht historisierend“. Denkbar wäre ebenso rötlich eingefärbter Sichtbeton wie schmale Sandsteinklinker. Auch die Denkmalpfleger verwahrten sich gegen einen total verglasten Raum, der ein Fremdkörper wäre in der Stadt. „Die Gestaltung muss die Funktion möglich machen“, so Dr. Wilhelm, sie sei somit auch eine Frage der Technik. Ob nun die massive Scheibe Richtung Baum oder Richtung Sparkasse geplant wird und damit je nachdem der Ausblick auf den Baum oder die Alb ermöglicht wird, wurde noch nicht festgezurr. Was die Gestaltung im Inneren des Rathauses angeht, so muss in jedem Fall ein Bereich vom Ratszimmer abgezwickelt werden, um den Zugang zum Aufzug zu ermöglichen.

Auf Basis der Anregungen des Gestaltungsbeirats werde nun archis die Planungen überarbeiten, gab OB Arnold, der allen Beteiligten für die aufschlussreiche Diskussion dankte, einen Ausblick. Danach finde eine zweite öffentliche Sitzung des Gestaltungsbeirats statt, voraussichtlich Ende Januar/Anfang Februar. Im Anschluss daran folge dann die Beschlussfassung im Gemeinderat.



Im Museum: Bilderreich –  
Kunstsammlung der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

## Spannend-berührender Spaziergang durch 130 Jahre Kunst



*Spannende Dialoge bietet die Ausstellung „Bilderreich“ – Die Kunstsammlung der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen in der Städtischen Galerie.*

59 Künstlerinnen und Künstler mit insgesamt 70 Werken zeigt die jüngste Ausstellung des Museums. Deshalb ist der Titel „Bilderreich“ mehr als sprichwörtlich und beredt. Nur knapp vier Prozent der über 1 700 Werke umfassenden Kunstsammlung der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen sind in der Städtischen Galerie zu sehen, die zu einem Spaziergang durch die Stil- und Kunstgeschichte der vergangenen 130 Jahre einlädt, so Museumschefin Daniela Maier bei der Eröffnung am Donnerstag vergangener Woche im voll besetzten Rittersaal. Der Anstoß, einen Ausschnitt der Kunstsammlung in musealen Räumen zu zeigen, sei von Oberbürgermeister Johannes Arnold gekommen, so Vorstandsvorsitzender Michael Huber, der besonders Daniela Maier für ihren guten Blick bei der Auswahl dankte. Keine einfache Aufgabe, merkte Huber an. Als Dankeschön für die gute Zusammenarbeit darf sich das Museum über eine weitere Dauerleihgabe freuen: ein Selbstbildnis von Karl Hofer aus dem Jahr 1936. Huber erinnerte an den Kunstpreis der Sparkasse, der die Sammlung gleichfalls anwachsen ließ. In Fluren, Büros, Warteräumen begegnen den Mitarbeitern Kunstwerke, eine entspannte Begegnung, die ihnen nun fehle wegen der temporären Fehlstellen. Den Ausstellungsbesuchern wünschte Huber einen genussreichen Gang, denn „Kunst muss man nicht verstehen, man soll sie genießen“, zitierte er Picasso, von dem im Übrigen auch ein Werk zu sehen ist. OB Arnold machte in seiner Rede deutlich, dass die sogenannten weichen Standortfaktoren genauso wichtig seien wie die harten. Es gehe eben nicht um „nice to have“. Durch Ausstellung und Konzerte geben wir unserem Bürgerschloss eine besondere Bedeutung, es bleibt eben nicht nur ein Gebäude, eine

Hülle. Mit Blick auf Michael Huber unterstrich Arnold, ohne das Sponsoring durch Sparkassen und Volksbanken sei vieles im Ettlinger Leben so nicht möglich. Sie schaffen eine wichtige Grundlage mit ihrer finanziellen Unterstützung und sie schaffen Werthaltiges für die Stadt und die Region. Die Sammlung sei ein signifikantes Bild des erklärten Ziels der Sparkasse, Künstler zu fördern, eng verbunden mit dem seit 1975 jährlich ausgeschriebenen Kunstpreis und den Ankäufen über die Kulturstiftung der Sparkasse. Die Herausforderung aus dieser Fülle ein Ausstellungskonzept zu erarbeiten, habe sie gerne angenommen zusammen mit Dr. Peggy Fies und Herrn Gauss. Sieben Themenbereiche geben den Werken eine sinnfällige ordnende Struktur. Von der Abstraktion Konstruktion und Farbraum geht es zu den figurativen Konzepten, wo auch das bereits erwähnte Selbstbildnis Karl Hofers zu sehen ist oder Horst Antes Der Kopf. Die 3. Werkgruppe setzt sich mit dem Stilleben auseinander, ein zeitloses Sujet, dem sich die Themenbereiche „Urbane Landschaften“ und „Landschaftsräume“ anschließen, wo sich ein spannender Dialog zwischen Kallmorgen und Erwin Gross entwickelt. Worum geht es Kunst, welche Wege gehen Künstler angesichts der medialen Flut. Antworten sind im Saal „Komplexe Perspektiven“ zu sehen. Einen besonderen Schlusspunkt setzt der Themenbereich „Kunst auf Papier“ u.a. mit Werken von HAP Grieshaber, Warhol und Dalí. Keine bessere als Natalia Zagalskaia hätte die Eröffnung musikalisch umrahmen können, sie war einst Preisträgerin beim Internationalen Pianistenwettbewerb und lehrt heute an der Ettlinger Musikschule.

Die Ausstellung ist bis zum 8. Januar mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr zu sehen. [www.museum-ettlingen.de](http://www.museum-ettlingen.de)

## Ettlinger Sternlesmarkt

**Festlicher. Feiner. Sternenschön.**

Schon von weitem strahlt sein Lichterglanz. Weihnachtlich und sternenreich wird es ab dem 24. November, wenn der traditionelle Sternlesmarkt in der Altstadt seine Pforten öffnet. In diesem Jahr wird der Weihnachtszauber in Ettlingen in zwei Etappen eröffnet.

Vormittags um 12 Uhr wird mit der offiziellen Ansprache des Oberbürgermeisters Johannes Arnold und einem Beitrag des Chors der Thiebauthschule der Weihnachtsmarkt offiziell eröffnet. Im Anschluss daran wird es für die Kinder Hefesterne und Freifahrten vom Karussell und der Eisenbahn geben.

Am Abend um 17 Uhr folgt die Eröffnung des Bühnenprogramms mit einer musikalischen Umrahmung des ‚Albgaug Musikzug‘. Während sich die Erwachsenen am Glühwein laben, gibt es für die kleinen Besucher, wie auch schon am Mittag, Freifahrten vom Karussell und der Eisenbahn.

Die Öffnungszeiten des Sternlesmarktes sind täglich von 11 bis 21 Uhr, am 24.12. von 11 bis 14 Uhr, am 25.12. bleibt der Markt geschlossen.

## Die Neue ist da!



Alle Sammler aufgepasst! Es ist wieder so weit. Die neue Ettlinger Christbaumkugel für 2016 ist da. Als Motiv zeigt die kiwigrün gehaltene Christbaumkugel das Rathaus in Spessart. Der Preis liegt unverändert bei 2,50 €. Zu erwerben ist die Kugel ab 24. November in der Stadtinformation Montag bis Freitag von 9:30 bis 16 Uhr, Samstag von 9:30 bis 12:30 Uhr sowie auf dem Sternlesmarkt Ettlingen und in den Ortsverwaltungen Spessart und Schöllbronn.

## Geschlossen

Wegen der Personalversammlung am Mittwoch, 30. November sind die Stadtverwaltung sowie die Stadtinformation und die Stadtbau GmbH ab 13.30 Uhr geschlossen, jedoch **nicht** die Stadtwerke.



## 39. Schlossfestspielsaison mit Kultmusical und antikem Schauspiel mit aktuellen Bezügen

Kinderstück Jim Knopf/Jugendstücke/ Specials mit Kulinarik

„Alles, was heute runterkommt, haben wir schon im nächsten Sommer nicht“, kommentierte Schlossfestspielintendant Udo Schürmer den Dauerregen, der am Freitag vergangener Woche die Vorstellung des Spielplans für die 39. Schlossfestspielsaison untermalte. Feucht könnte es indes auf jeden Fall werden, denn auch wenn bei den Aufführungen des Kult-Musicals „The Rocky Horror Show“ Reis und offenes Feuer verboten sein werden, wird die erwerbare „Fan-Bag“ doch neben Zeitung, Toilettenpapier, Konfetti und Leuchstäben auch Wasserpistolen enthalten. Kulturamtsleiter Dr. Robert Determann hatte auch im Namen von Oberbürgermeister Johannes Arnold für die kommende Saison ein „pralles Kulturprogramm“ angekündigt, und wie gewohnt setzen die Festspiele auf die drei Hauptsäulen Musical, Schauspiel und Kinderstück. Dass 2017 die „Rocky Horror Show“ gezeigt werden kann, habe einer langen Vorbereitungszeit bedurft, wie Intendant Schürmer betonte, der das Musical selbst inszenieren wird. Jahrelang hätten sich die Festspiele um die Rechte bemüht, nun endlich passe alles zusammen. Allerdings: so hoch wie für Richard O'Brians Horror Show seien die Tantiemen noch nie gewesen und zudem sei ein umfangreiches Regelwerk hinsichtlich des Marketings zu beachten. Am 22. Juni ist Premiere des schrillen Rock-'n'-Roll-Spaßes aus den 70er-Jahren, ganz sicher bei vollem Haus. Aus vertraglichen Gründen noch bedeckt hielt sich der Intendant hinsichtlich des Darstellers der Hauptrolle Frank N'Furters, er ließ lediglich verlauten, dass „unser Wunschkandidat kommen wird.“

Antiker Stoff mit ernstem Kern und aktuellen Bezügen, frech komödiantisch aufbereitet, das ist Aristophanes „Lysistrata“. „Das Schauspiel ist unser Alleinstellungsmerkmal“, merkte der Intendant an, der mit dieser Stückwahl einen ganz aktuellen Trend des Theaters hin zu den ‚alten Griechen‘ aufgreift. In „Lysistrata“ entwickeln die Frauen aus Athen und Sparta eine Strategie, um einen Jahrzehnte dauernden Krieg zu beenden: sie praktizieren den Liebesentzug, um die Männer zur Beendigung der Fehde zu bewegen. Premiere ist am 29. Juni.

Eine Insel mit zwei Bergen ist der Schauplatz von „Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer“ von Michael Ende für Kinder ab fünf Jahren, doch eine spannende Reise führt die beiden Abenteurer von Lummerland aus in die weite Welt, erstmals am 17. Juni. Karin Epplers „Einer für alle“ auf den Spuren der drei Musketiere ist das Stück für die Jugendlichen ab 10 Jahren, während für die älteren (ab 14 Jahren) „Kassandra“ von Christa Wolf inszeniert wird. Beide Jugendstücke können auch fürs Klas-

senzimmer gebucht werden, Infos und Terminabsprache unter 07243 101-333. Neu ist das Kammerkonzert-Gastspiel „Pechvogel und Glückskind“ von Ute Kleeberg für Kinder ab acht Jahre am 23. Juli im Schloss. „Das Kinder- und Jugendprogramm können wir nur dank unseren Sponsoren realisieren“, merkte Intendant Udo Schürmer an und nutzte die Gelegenheit, den Unterstützern zu danken, als da wären der Hauptsponsor Sparkasse Karlsruhe, die Stadtwerke Ettlingen sowie dm, ferner bardusch und POPYRUS.

Die Specials im kommenden Jahr sind zum einen ein Konzert der Musikschule mit Stücken von Dvorak und Schostakowitsch am 16. Juli, Gedichte und Geschichten rund um die Rose mit dem Titel „Blütenzauber“ an vier Terminen im Rosengarten, eine Hommage an Udo Jürgens mit „Merci Cherie“ am 24. Juli sowie „King of Pop“, eine Tribute Show zu Ehren Michael Jacksons am 31. Juli. Freuen darf man sich auch wieder auf die Specials mit Kulinarik. Dieses Mal ist nach einjähriger Pause das Ristorante Padellino wieder mit von der Partie, denn Familie Baroncino tritt in die Fußstapfen ihres Vorgängers. „Rastetters und Wackers Spott-Pürree“ wird aufgetischt nebst 3-Gang-Menü, Premiere ist am 19. Juni. Gleich mit drei Programmen ist das Hotel Restaurant Erbprinz vertreten; Hotelier Bernhard Zepf dankte Schürmer für die hervorragende Auswahl, die ihm die Entscheidung stets leicht mache. „Wir werden die passenden Menüs dazu kreieren“, so Zepf, der darauf hinwies, dass es zudem wieder den Kulturbiergarten und die Champagnerlounge geben wird. „Mr. Bond, die Hoffnung stirbt zuletzt“ mit allen Hits aus 50 Jahren James Bond Filmen, Champagnerlaune mit „Die Fledermaus“ sowie der Balladenabend „Wer reitet so spät...“, jeweils begleitet von einem Vier-Gänge-Menü, werden Augen, Ohren und Gaumen gleichermaßen entzücken. Auftakt zur Schlossfestspielsaison 2017 ist das Theaterfest am 28. Mai bei freiem Eintritt als Amüse Gueule für kommende Theater-Genüsse.

Der Vorverkauf beginnt am 26. November mit 10 Prozent Frühbucherrabatt bis 24. Dezember beim Kauf der Karten an der Schlossfestspielkasse im Schloss. Karten gibt's zudem wie immer bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de), allerdings ohne den Rabatt. Leicht angehoben wurden die Preise fürs Musical, was jedoch in erster Linie den hohen Tantiemen geschuldet ist. Die Preise für Schauspiel, Kinder- und Jugendstücke sind gleich geblieben, die Ermäßigung für Schüler und Studenten wurde vom Gemeinderat auf 50 Prozent angehoben. Neu ist, auch dies ein Beschluss des Gemeinderats, dass die Eintrittskarten gleichzeitig KVV-Tickets für Busse und Bahnen sind für die kostenfreie An- und Abreise. Weitere Infos unter [www.schlossfestspiele-ettlingen.de](http://www.schlossfestspiele-ettlingen.de), Tickets unter Tel. 07243 101-333.

### Zum Sternlesmarkt-Start

## Neue WC-Anlage ist offen



Pünktlich zum Start des Sternlesmarktes wird auch die WC-Anlage auf dem Marktplatz hinter dem Gebäude „Schneider am Markt“ geöffnet sein. Ende Oktober war sie, am langen Haken schwebend, an ihren Standort gesetzt worden. Die Anschlussarbeiten sind ebenso abgeschlossen wie die Holzarbeiten, so dass mit dem WC-Container nun zwei WCs für Frauen, zwei Urinale und ein WC für Männer sowie eine seniorengeeignete Toilette zur Verfügung stehen. Die „Nette Toilette“ im Rathaus wird voraussichtlich im Januar 2017 geschlossen. Geöffnet ist der WC-Container von 6.30 bis 21.30 Uhr.



## Ingenieurbüro Kluge – 2016 Euro für die Bürgerstiftung

Gutes tun kann so einfach sein!



Das Motto „Spende statt Weihnachtsgeschenke“ hat lange Tradition im Ingenieurbüro Kluge

Das Unternehmen möchte mit seiner jährlichen Weihnachtsspende an die Bürgerstiftung gezielt Projekte im gesellschaftlichen und sozialen Bereich in der Umgebung unterstützen, so Heinz Kluge bei der Scheckübergabe. Die 2016 Euro fließen direkt dem Kapitalstock zu, mit dessen Erlös die Bürgerstiftung jährlich mehrere gemeinnützige Projekte, u.a. für junge Leute, unterstützen oder ins Leben rufen kann.

Josef Offele, Vorsitzende der Bürgerstiftung, freute sich über die Zuwendung und bedankte sich für das Engagement Kluges.

Beide waren sich einig, es ist wichtig, die Idee der Bürgerstiftung in die Öffentlichkeit zu tragen, um sie dauerhaft in den Köpfen und Herzen der Bürger und Bürgerinnen zu verankern.

Weitere Infos zur Bürgerstiftung über: [www.buergerstiftung-ettlingen.de](http://www.buergerstiftung-ettlingen.de)

## Kino in Ettlingen

**Donnerstag, 24. November**

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische Tierwesen & wo sie zu finden sind

**Freitag, 25. November**

15 Uhr Phantastische...

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische

**Samstag, 26. November**

15 Uhr Phantastische...

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische

**Sonntag, 27. November**

15 Uhr Phantastische...

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische

**Montag, 28. November**

16 Uhr Phantastische...

19.30 Uhr Live-Multivision 20 Jahre Abenteuer extrem

**Dienstag (Kinotag), 29. November**

15 Uhr Phantastische...

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische

**Mittwoch, 30. November**

17.30 + 20 Uhr 3D Phantastische

**Telefon 07243/33 06 33**

**[www.kulisse-ettlingen.de](http://www.kulisse-ettlingen.de)**

## Louise und Dominik sind neue Gesamtschülersprecher



Sie sind die „Neuen“: Louise Schmidtgen und Dominik Sara. Am Mittwoch vergangener Woche haben die Schülersprecherinnen und -sprecher der Ettlinger Schulen ihre Vertreter gewählt. Erstmals seit langem hatten sich für beide Posten mehrere Kandidaten zur Wahl gestellt. Doch ‚Amtsinhaberin‘ Louise Schmidtgen setzte sich klar gegen ihre ‚Konkurrenz‘ durch und wird auch im Schuljahr 2016/2017 Gesamtschülersprecherin sein. Ebenso deutlich fiel die Wahl von Dominik Sara zu ihrem Stellvertreter aus. Die Ettlingerin Louise besucht das Albertus-Magnus-Gymnasium, Dominik stammt aus Bad Herrenalb und ist an der Anne-Frank-Realschule. Bildungsamtsleiter Henrik Bubel und seine Stellvertreterin Silvia Rottenecker freuten sich über die große Beteiligung. Sie zollten allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft, das Amt des Gesamtschülersprechers bzw. seine Stellvertreter zu übernehmen, hohes Lob, und sagten den Gesamtschülervertretern ihre Unterstützung zu.

## In der Adventszeit

### Samstags bis 18 Uhr einkaufen

Um ihren Kunden eine möglichst besinnliche und stressfreie Weihnachtszeit zu ermöglichen, verlängern viele Geschäfte der Werbegemeinschaft Ettlingen an den vier Adventssamstagen (26.11., 3., 10. und 17.12.) ihre Öffnungszeiten bis 18 Uhr. Der Ettlinger Handel reagiert damit auf die verstärkten Einkaufsbedürfnisse ihrer Kunden in dieser Zeit und setzt ein weiteres Zeichen für einen kundenorientierten Service.

### Macht mit bei der Stiefel-Rallye!

**Ettlinger Händler füllen 300 Kinderstiefel**  
Die Ettlinger Stiefel-Rallye geht in die zweite Runde, an der sich zahlreiche Händler beteiligen. Sie werden bis zu 300 Kinderstiefel mit kleinen süßen Überraschungen vom CAP-Markt füllen.

### Stiefel-Abgabe

Kinder im Alter von 1 bis 10 Jahren sind aufgerufen, vom 24. bis zum 26. November einen ordentlich geputzten Stiefel (z.B. Winterstiefel oder Gummistiefel) in der Stadtinformation im Schloss abzugeben. Teilnahmekarten mit Abgabendeckel und Abholschein liegen dort sowie in den teilnehmenden Geschäften aus. Es gilt schnell zu sein, denn nur die ersten 300 Stiefel können berücksichtigt werden.

### Stiefel-Suche

Die von den Händlern befüllten Stiefel werden vom 3. bis 6. Dezember in den Schaufenstern und Auslagen ausgestellt, damit die Kinder sie dort suchen können. Sind die richtigen Stiefel gefunden, übergeben die Händler sie im Tausch gegen den Abholschein an die kleinen Stiefelbesitzer. Alle beteiligten Händler sind auf der Teilnahmekarte notiert.





Ettlingen

Sonntag, 11.12.2016, 17 Uhr  
Schloss Ettlingen - Asamsaal

# Beflügelt

Benefizkonzert zu Gunsten  
Amnesty International  
Schirmherr: Oberbürgermeister  
Johannes Arnold

www.musikschule-ettlingen.de




Die Klavierfachgruppe der Musikschule spielt mehrhändige Klaviermusik unter anderem von Canonica, Elgar, Liszt, Mussorgski und Saint-Saëns. Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie in der Stadtinformation Schlossplatz 3, der Musikschule Pforzheimer Str. 25 und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch 07243/101-312 und per Mail musikschule@ettlingen.de zur Verfügung.

## CAP-Märkte sammeln für Ettlinger Tafelladen

Die beiden CAP Märkte rufen in der Adventszeit erneut zum Spenden auf. Ab 21. November können die Kunden im Rahmen ihres Einkaufs eine gepackte Tüte mit einem Warenwert von fünf Euro erwerben, die der CAP Markt an den Tafelladen weitergibt. Die Tüten sind mit haltbaren Lebensmitteln gefüllt. Die Aktion läuft bis 31. Dezember.



**AUSVERKAUFT!!!**  
Nur noch Tickets für die  
Generalprobe erhältlich!

**HITS, NEWCOMER  
UND UNERHÖRTES AUS  
FILM, KLASSIK  
UND POP**

Jahreskonzert  
Sonntag, 27.11.2016 • 18.00 Uhr  
Schlossgartenhalle Ettlingen

27.11.2016 • 15 Uhr (Generalprobe)  
Tickets 7 € • erm. 5 €

Stadtinformation Ettlingen  
Tel. 07243/101-380




**! Kultur live**

Ettlingen

## 2. Ettlinger Poetry Slam

Sa 26.11.16, 20 Uhr 

### Poetischer Rock ,n' Roll

Selbst geschriebene Texte und ein Zeitlimit von 6 Minuten ohne Requisiten oder Verkleidungen formen das unterhaltsamste Literaturformat der Gegenwart. Am Ende bestimmt nur das Publikum darüber, wer die Bühne als Sieger verlässt. Stadthalle, VVK/AK 9 EUR, in Kooperation mit dem KOHI Kulturraum e.V.

### Berta Epple

Sa 10.12.16, 20.30 Uhr 



### Unterm Baum - Die Weihnachtsshow

Die Jungs von Berta Epple haben ihren Traum wahrgemacht und sich und uns ein funkelndes, swingendes und duftendes Weihnachtsprogramm beschert. Entstanden ist eine Revue, bei der bayerische Andachtsjodler einträchtig neben souligen Grooves stehen, Jazz-Balladen wechseln mit inbrünstigen englischen Anthems. Mal auf deutsch, englisch und endlich: auch auf schwäbisch! Ein Geschenk, das Sie nicht umtauschen werden. Schloss/Epernaysaal, VVK 14/15,50 EUR, AK 16,50/18 EUR

### Die Sterntaler

So 11.12.16, 14/16 Uhr 



### Die Sterntaler - Figurentheater

Es war einmal ein Mädchen, dem waren Vater und Mutter gestorben. Sie war so arm, dass sie nichts hatte, außer die Kleider, die sie auf dem Leibe trug... So beginnt das Märchen vom Sterntaler. Das Mädchen verzweifelt aber nicht: Voller Mitgefühl teilt es mit anderen Kindern das Wenige, was es hat, bis ... die Himmelslichter zu tanzen anfangen und das Kind aus der Sternenwelt reich beschenkt wird. Das Figurentheater nach den Gebrüdern Grimm ist für alle ab vier Jahren. Schloss/Rittersaal, VVK 7/10 EUR, TK 8/11 EUR

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de  
VVK-Preise zzgl. Reservix-Gebühr.



## Ausbreitung der Vogelgrippe in Baden-Württemberg

### Allgemeine Stallpflicht nun auch im Landkreis Karlsruhe



Nachdem sich die Vogelgrippe bei Wildvögeln am Bodensee weiter ausbreitet, hat das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg eine allgemeine Stallpflicht für Geflügel beschlossen. Sie tritt im Landkreis Karlsruhe nach der öffentlichen Bekanntmachung der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Karlsruhe am Sonntag, 20.11. in Kraft. Diese sieht eine allgemeine Aufstallungspflicht für Geflügel für den Landkreis Karlsruhe vor. Sie gilt für Hühner, Enten, Gänse, Fasanen, Perlhühner, Rebhühner, Truthühner, Wachteln und Laufvögel.

„Da in Baden-Württemberg positive Befunde bisher ausschließlich bei Wildvögeln festgestellt wurden, soll durch die Aufstallung das Risiko der Einschleppung der Geflügelpest in private und gewerbliche Geflügelhaltungen minimiert werden“, so Dr. Joachim Thierer, Leiter des Amtes für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes Karlsruhe.

Neben der Verwendung geschlossener Ställe kann Geflügel auch in Volieren mit dichter Abdeckung sowie wildvogeldichter Seitenbegrenzung untergebracht werden.

Gleichzeitig wird die Abhaltung regionaler und überregionaler Geflügelanstaltungen verboten. Lediglich lokale Schauen auf dem Gebiet einer Gemeinde können abgehalten werden. Der Text der Allgemeinverfügung und die Begründung stehen unter [www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de) im Bereich „Aktuelles“. In diesem Zusammenhang wird nochmals auf die allgemeine Registrierungspflicht für Geflügelhaltungen nach der Viehverkehrsverordnung hingewiesen. Nähere Auskünfte erteilt das Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung unter 0721 936-83250.

### Nächtliche Kanalreinigung noch bis 9. Dezember

Voraussichtlich noch bis 9. Dezember werden, sofern es die Witterung erlaubt, nachts Kanalinspektions- und Kanalreinigungsarbeiten durchgeführt. Aufgrund der damit verbundenen Verkehrsbeeinträchtigung und einiger zwingender technischer Erfordernisse können diese Arbeiten nur nachts und zwar jeweils ab 20 Uhr durchgeführt werden.

Betroffen ist die Kernstadt in folgenden Bereichen:

- Schöllbronner Straße zwischen Wilhelm- und Luisenstraße;
- Wilhelmstraße zwischen Schöllbronner Straße und den Gleisen;

Schillerstraße vom Lauerturmkreisel bis Albstraße.

Diese Arbeiten sind aufgrund der „Verordnung des Ministeriums für Umwelt und Verkehr über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen“ (Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg) durchzuführen. Die Stadt bittet ihre Bürgerschaft um Verständnis für diese nicht zu vermeidenden Belästigungen.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-3 71 oder [stadtbauamt@ettlingen.de](mailto:stadtbauamt@ettlingen.de).

### Reinigung und Leerung von Sinkeimern in Straßeneinläufen

Ein vom Stadtbauamt beauftragtes Fachunternehmen wird Anfang Dezember die am Straßenrand befindlichen Straßeneinläufe reinigen.

Die Arbeiten in Ettlingen sowie in den Stadtteilen werden bis Februar andauern. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, in dieser Zeit das Überparken von Straßeneinläufen zu vermeiden.

### Stadtwerke Ettlingen warnen vor unseriösen Werbemaßnahmen

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) warnen vor unlauterer Telefonwerbung unseriöser Anbieter, mit der Strom- oder Gaslieferverträge abgeschlossen werden sollen. Zudem häufen sich aktuell die Rückmeldungen irritierter Kunden zu unseriösen E-Mails.

#### Keine sensiblen Daten telefonisch weitergeben

Immer wieder werden Kunden der SWE durch solch unseriöse Telefonwerbung belästigt. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen werden die Angerufenen nach wichtigen Daten wie beispielsweise Kontoverbindungen oder Zählernummern ausgefragt. Dabei geben die Anrufer widerrechtlich an, in einer Kooperation oder auch im Auftrag der Stadtwerke Ettlingen zu handeln und versuchen, die Kunden zu einem schnellen Vertragsabschluss zu bewegen.

Bei unerlaubten Werbeanrufen raten die SWE raten zu folgender Verhaltensweise: Betroffene sollten notieren:

Wer ist der Anrufer? (Vorname und Name)

Im Auftrag welcher Firma ruft er an?

Welche Telefonnummer hat der Anrufer?

Wird keine Nummer übertragen, sofort auflegen!

Wer hat dem Anrufer das Einverständnis zur Telefonwerbung erteilt?

Auf keinen Fall sollten persönliche Daten, Zählernummer und Kundennummer oder Bankverbindungen genannt werden. Für Betroffene, die im Rahmen eines unseriösen Werbeanrufs vorschnell einen Vertrag abgeschlossen haben, ist unverzügliches Reagieren angesagt: Bei derart abgeschlossenen Verträgen gilt ein Widerrufsrecht von 14 Tagen per Einschreiben mit Rückschein. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

#### SPAM-Mail löschen und nicht antworten

In diesen SPAM-Mails ist die Rede von Heizungen, die nicht mehr den neuesten energetischen Verordnungen entsprechen. Die Mails mit dem Betreff „Anstehende Prüfung Ihrer Versorgung“ kommen von einem Absender „Stadtwerke Abt. IV“, richten sich an eine fiktive Kundennummer und haben als Ansprechpartner einen „Holger Baumann, Abt. IV Versorgungstechnik“. In der Mail wird ein kostenloser Heizungs austausch inklusive einer Förderung angeboten. Zur Terminvereinbarung solle ein Link angeklickt werden. Die SWE distanzieren sich von diesen Mails und warnen ausdrücklich davor, den angegebenen Link zu öffnen. Die SWE stehen den Kunden zur Seite. Zu allen mit dem Thema verbundenen Fragen können sich die SWE-Kunden bei den Stadtwerken unter 07243 101-02 informieren, Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr.

In der letzten Novemberwoche:

## Messfahrzeug der Fraunhofer Gesellschaft unterwegs



Startet ab 28. November: Das Messfahrzeug des Fraunhofer IOSB

Voraussichtlich ab der letzten Novemberwoche wird im unregelmäßigen Rhythmus ein Mess- und Forschungsfahrzeug des Fraunhofer IOSB Instituts unterwegs sein. Das eingesetzte Fahrzeug, ein VW-Bus, ist anhand der Schriftzüge „Fraunhofer Messfahrzeug“ leicht zu erkennen. Bei den Fahrten wird es sich in den Straßenverkehr einreihen, so dass der Einsatz keine Beeinträchtigungen des fließenden Verkehrs verursacht. Im ersten Schritt werden die Fahrten in der Nähe des IOSB-Institutsgebäudes in der Gut-

leuthausstraße stattfinden, und zwar im Bereich „Vogelsang“ nordöstlich der Herz-Jesu-Kirche. Das Messfahrzeug ist eine Experimentierplattform zur Sensorbewertung und Verfahrensentwicklung. Mit Hilfe von verschiedenen Sensoren und Kameras werden von der Umgebung 3-D Modelle erstellt, um damit z.B. Daten für die Fußgängererkennung oder Kollisionswarnung zu gewinnen. Selbstverständlich werden dem Institut zufolge alle gewonnenen Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen anonymisiert.

## 18. Adventstreff bei Familie Strunk im Pappelweg

Er wird wieder für weithin sichtbaren Lichterglanz sorgen: der Adventstreff der Familie Strunk im Pappelweg 45 in Ettlingen-West. Am 25. November wird der 18. Treff um 19.30 Uhr seine Pforten öffnen, mit dabei OB Johannes Arnold und der Shanty-Chor der Marinekameradschaft, der bereits um 18 Uhr singt. Nicht nur Vereine geben sich im Lichteerhaus ein Stelldichein und sorgen für ein unterhaltsames Programm. Ein Muss der Pfälzer Abend am 3. Dezember, der Gulaschabend mit Bier von der Hausbrauerei Alter Bahnhof Malsch ist am 10. Dezember, eine Woche später kommt Chapeau Claque, eine Travestieshow, am 23. Dezember werden die Twin Cats auftreten und die Kleinen dürfen sich auf

Lucie & Claus am 18. Dezember freuen. Schweizer Alphornklänge gibt es am 16. Dezember mit den Alphornfreunden Bauschlott. Eine Autogrammstunde mit KSC-Fußballspielern ist geplant. Im Lichteerhaus bei Strunks läßt es sich von der Tageshektik gut abschalten und man tut gleichzeitig etwas Gutes. Denn seit 17 Jahren fließt der Reinerlös des Treffs dem Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Kinderklinik Karlsruhe (kurz FUoKK) zu. In diesem Jahr wird der Verein das Geld für eine telemedizinische Kooperation mit der Uniklinik Freiburg einsetzen. Vom 25. November bis 30. Dezember öffnet die Familie von 17 bis 23 Uhr ihr Haus, außer vom 24. bis 26. Dezember.

## Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **3. bis 10. November**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **3. bis 11. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

## Museum: Weihnachtsbaumwettbewerb



Begleitend zur Ausstellung mit historischem Christbaumschmuck und Spielzeug veranstaltet das Museum einen Wettbewerb zum Schmücken von Tannenbäumen. Die Bäume, die von den Bewerberinnen und Bewerbern geschmückt werden können,

sind etwa 1,80 m hoch und werden an verschiedenen, den Besuchern zugänglichen Stellen im Südflügel des Schlosses aufgestellt. Bewerben können sich Familien, Gruppen – z.B. Vorschulgruppen oder Einzelpersonen. Kreativität, Selbstgemachtes und Ungewöhnliches sind gefragt! Es können Themen passend zum Schloss für den Baumschmuck gewählt werden, etwa Mittelalter oder Barock, Farb- oder Materialthemen u.v.m. Wie wäre es mit Recyclingschmuck à la Petterson und Findus, Häkel- oder Strickobjekte oder einem neuen Design für Büroklammern? Anmeldung in der Museumsverwaltung bitte bis spätestens 5. Dezember. Geschmückt werden können die Bäume vom 8. – 10. Dezember zwischen 11 und 18 Uhr.

Alle Besucher des Museums können ihre Stimme für den originellsten Baum abgeben. Die Preisverleihung findet dann am letzten Ausstellungstag, dem 8. Januar, statt und neben dem Hauptpreis bekommt natürlich jedes Schmückteam ein kleines Dankeschön für die Teilnahme. Anmeldung und Infos: Tel. 07243 101471 oder [museum@ettlingen.de](mailto:museum@ettlingen.de)

**Vorverkauf**  
Buchhandlung Abraxas  
07243 - 31511  
Stadtinformation  
07243 -101-380

*Eigeninszenierung*

### „Harold und Maude“

Stück von Colin Higgins  
nach dem Kultfilm aus den 70ern  
Regie: Daniel Frenz  
es spielen: Eva Frohne, Matthias Hüther,  
Carmen Steiner, Peter Laier, Yousef Mostaghim,  
Olga Humpfer, Samantha Steins  
und Doris Pommerening

**Premiere am 03. Dezember um 20 Uhr**  
weitere Termine im Dezember und Januar 2017

[www.kleinebuehneettlingen.de](http://www.kleinebuehneettlingen.de)  
[www.facebook.com/kleinebuehneettlingen](https://www.facebook.com/kleinebuehneettlingen)  
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen



Hobbykünstleraussteller aus Schluttenbach

## Spende fürs Hospiz

Alljährlich im Herbst findet im Dorfgemeinschaftshaus von Schluttenbach eine Hobbykünstlerausstellung statt. Der Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf, aufgestockt durch Spenden der Aussteller, konnte am vergangenen Freitag übergeben werden. Barbara Merkelbach überreichte Hospizleiterin Christiane Fellmann sowie den Vorstandsmitgliedern Klara Fuchs und Prof. Dieter Daub im Beisein des Ortsvorstehers von Schluttenbach, Heiko Becker, einen Scheck in Höhe von 530 Euro. Mit ihrer Spende wollen Frau Merkelbach und Herr Becker ihren besonderen Dank für die Arbeit der Hospizmitarbeiter, unter denen sich eine hohe Zahl an ehrenamtlichen Mitarbeitern befindet, zum Ausdruck bringen. Die Mitarbeiter des Hospizes ermöglichen es, vielen sterbenskranken Menschen im stationären und ambulanten Hospizdienst ihre besonderen Wünsche und Bedürfnisse möglichst zu erfüllen. In einem Gespräch in angenehmer Atmosphäre samt anschließender Führung durch das Hospiz konnten Frau Fellmann und Frau Fuchs sowie Prof. Daub noch einiges Wissenswertes über die Hospizarbeit erklären und zahlreiche Fragen beantworten.



Bild von links: Heiko Becker, Klara Fuchs, Barbara Merkelbach, Leiterin des Hospiz Christiane Fellmann, Prof. Dieter Daub.

**BIRD LANDS 59**  
JAZZ-CLUB ETTLINGEN  
WWW.BIRDLANDS59.DE

**FREITAG, 25.11.16**

**Session mit Thema: Havana**

Dazu an der Theke:  
Cuba Libre!

Eintritt 5 €

Vorschau: Freitag, 02.12.16  
The Minimal Jazz Unit

KARTEN AN DER ABENDKASSE  
KONZERTBEGINN 20:30 // EINLASS 19:30  
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

## Ettlinger Sagen bei Nacht – Underground



Sie sind wieder unterwegs, die Geister von Ettlingen. Ruhelos ziehen sie durch die Gassen. Aber Mirko Sommer, der innovative Mitarbeiter der Stadtreinigung, Abteilung Parapsychologie, ist ihnen auf der Spur. Verschwörungen, Meineid und ein verwunschener Goldschatz pflastern seinen Weg.

Auch die sagenumwobene weiße Frau ist Teil der mysteriösen Geschehnisse.

Und so führt dieser ganz spezielle Sagenabend Mirko Sommer (und nicht nur ihn, sondern auch Sie) durch Keller, Gewölbe und Gewölbekeller.

Dauer: ca. 90 Minuten  
Regie: Harald Richter  
Spiel: Carsten Dittrich  
Ausstattung: Matthias Hänsel

Am Schloss Hugo-Rimmelspacher-Platz,  
Termine: 01./ 28. Dezember sowie 2. und 21. Februar

Karten zu 13,50/erm. 9 Euro  
Stadtinformation, 07243 101 333

## Kein Volksbank Altstadtlauf wegen Sanierungsarbeiten der Schöllbronner Straße

Der seit 13 Jahren stattfindende Volksbank Ettlingen Altstadtlauf muss 2017 leider ausfallen.

Grund sind umfangreiche Bau- und Sanierungsarbeiten in der Schöllbronner Straße, die eine Vollsperrung über einen längeren Zeitraum notwendig machen. Nach intensiven Gesprächen und Überlegungen zwischen den Veranstaltern Volksbank Ettlingen eG, SC88 Bruchhausen e.V., Stadtwerken Ettlingen GmbH und dem Ordnungsamt wurde diese Entscheidung getroffen. „Bedauerlicherweise gibt es keine alternative Laufstrecke, sodass wir zu diesem

Schritt gezwungen sind“, so der Sprecher des Vorstandes der Volksbank Ettlingen eG, Wolfram Trinks. Sowohl die Stadtwerke Ettlingen GmbH als auch die Stadt werden neben der Gas- und Wasserversorgung auch die Asphaltdecke erneuern, sodass die Schöllbronner Straße im Mai/Juni 2017 für mehrere Wochen gesperrt sein wird und der Volksbank Ettlingen Altstadtlauf deshalb nicht stattfinden kann.

„Für das Jahr 2018 ist die 14. Auflage des Volksbank Ettlingen Altstadtlauf wieder fest im Terminkalender vorgesehen“, so Wolfram Trinks weiter.

## Familie

### effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, [www.effeff-ettlingen.de](http://www.effeff-ettlingen.de), email: [info@effeff-ettlingen.de](mailto:info@effeff-ettlingen.de).  
Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

### Neues Angebot im effeff: Grundkurs für werdende Eltern

Eltern bereiten sich in einem Geburtsvorbereitungskurs gut darauf vor, das Kind zur Welt zu bringen - ergänzend dazu soll unser **Grundkurs für werdende Eltern** dabei helfen, sich auch auf den Alltag mit dem Baby einzustellen und es so mit Gelassenheit von Anfang an bestmöglich in seiner körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung begleiten zu können. Der Kurs umfasst 10 Abendtermine, in denen es um **DIE** Themen geht, die frisch gebackene Eltern erfahrungsgemäß anfangs am meisten beschäftigen: Bedürfnisse und Signale, Schlaf, Weinen und Schreien, Wahrnehmungsentwicklung, Tragen und Berühren, Bindung und Autonomie,

Greifen und Begreifen, Bewegungsentwicklung, Sprachentwicklung, Achtsamkeit, Pflege, Singen, Summen, Rhythmus und Rituale.

Einstieg jederzeit möglich, Anmeldung erforderlich. Der Grundkurs für werdende Eltern wird 3x pro Jahr stattfinden, so dass Themenabende, die schwangerschafts- oder geburtsbedingt verpasst werden, im nächsten Durchlauf unkompliziert nachgeholt werden können. Interessierte werdende Mamas und/oder Papas können sich gern telefonisch oder per Email auf unsere Vormerkliste eintragen lassen.

#### **Geplanter Kursbeginn ist der 24.01.2017 immer dienstags 19-20 Uhr.**

Kosten: 99 € pro Eltern(paar).

Der Kurs wird über STÄRKE anerkannt sein, somit können werdende Eltern, die sich gemäß dem Landesprogramm STÄRKE in einer "besonderen Lebenssituation" finden, kostenlos teilnehmen.

#### **Frühstück im Zwergencafé**

Im Zwergencafé am Dienstag, 29. Nov., findet von 10-11.30 Uhr wieder das beliebte Familienfrühstück statt. Alle Mütter und Väter mit ihren Babys bis zum 1. Geburtstag sind dazu herzlich eingeladen!

#### **Bücherpräsentation**

Zu einem schönen Brauch geworden ist es, wenn Frau Hirsch von der Buchhandlung „Abraxas“ in der Vorweihnachtszeit ins effeff kommt. Im Gepäck hat sie viele neue Bücher – Krimis, Romane, Biografien, Kinderbücher... - , die sie uns gerne vorstellt und mit ihrer eigenen, besonderen Art schmackhaft macht. Für weitere Geschmäcker sind Punsch und Plätzchen vorbereitet, so dass einem gemütlichen Schmökerabend nichts im Wege steht.

Die Veranstaltung ist am Mittwoch, den 30. November, Beginn ist 19.30 Uhr, im effeff.

## **Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“**

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

**25. November** Wintersporttag im Eistreff Waldbronn für Kinder. Information und Anmeldung bei Herrn Günter 07243/5245628 (FeG Ettlingen) oder Frau Leicht 07243/101 509 (Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren)

„**Kreativschule MIGRA**“ für Kinder 3- bis 6 Jahre, samstags 10- 16 Uhr und sonntags 12- 13.30 Uhr, Informationen Frau Novikova unter 0152/ 21942010

## **Stillcafé in Ettlingen**

Jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Müh-

lenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

## **Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen**

c/o VHS Ettlingen, Pforzheimer Str. 14a, 76275 Ettlingen, Tel. 0176/38393964, Mail: info@ak-demenz.de. Infos auch unter [www.ak-demenz.de](http://www.ak-demenz.de)

**Sprechzeiten jeden 2., 3. und 4. Mittwoch im Monat** von 14 bis 16 Uhr, Volkshochschule, Pforzheimer Straße 14 A (VHS Treff) oder nach Vereinbarung

**Einsatz von DemenzhelferInnen** im Ehrenamt in Familie und Single-Haushalten

#### **Offener Gesprächskreis**

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 16:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtgarten - Weißes Wohnzimmer, Am Stadtbahnhof 2-4.

**Leseecke in der Stadtbibliothek** zum Thema Demenz (spezielle Literatur und Medien)

#### **Nachmittag im Advent**

#### **Zuckerguss und Mandelkerne - Weihnachtsstern und Weihnachtssterne**

Texte – Musik – Gemeinsames Singen  
Mit Bezirkskantor i.R. Frieder Schuler (Klavier), Charlotte Leistner (Blockflöte), Rosan Zheng (Klavier) und Singen mit Petra Schrank-Kratzmeier

Mittwoch, 7. Dezember, 15 Uhr  
Stephanus-Stift am Stadtgarten  
Am Stadtbahnhof 4 in Ettlingen  
Wir laden herzlich ein: Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde, Nachbarn und alle Interessierten.  
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt – wir freuen uns auf Ihr Kommen.  
Eintritt frei – Spenden willkommen.

#### **FrauenWirtschaftsLounge**

Die FrauenWirtschaftsLounge e.V. lädt alle Mitglieder und Interessentinnen herzlich ein zu einem Vortrag von Bärbel Gessler zum Thema „Frau und Geld“. Die Veranstaltung findet im Hotel Erbprinz Ettlingen am Montag, 28. November, ab 19 Uhr mit anschließendem Buffet statt.

Weitere Informationen sowie Anmeldung erforderlich bis 25. November unter [www.frauenwirtschaftslounge.de](http://www.frauenwirtschaftslounge.de)

## **Senioren**

## **Beratung der Stadt für ältere Menschen**

Rathaus Albarkaden  
Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstr. 7-9  
Petra Klug, Tel.: 07243 101-146

#### **Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Do 9 – 12 Uhr  
Do 13.30 – 17 Uhr  
Mi und Fr ganztags geschlossen

Termine nach Vereinbarung  
E-Mail: [petra.klug@ettlingen.de](mailto:petra.klug@ettlingen.de)  
[www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de)

#### **Sozialverband VdK OV Ettlingen**

Unsere nächste Sprechstunde findet am 10.11. von 16 – 18 Uhr im Begegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1 statt.

#### **Termine bewegte Apotheke**

Freitag, 25. November, 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt bei der Schloss Apotheke, Marktstraße 8.

Dienstag, 29. November, 10 bis 11 Uhr, Treffpunkt bei der Vita Apotheke, Zehntwiesenstraße 70.

Für Rückfragen steht ihnen das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter der Tel: 07243/ 101-292 oder die jeweiligen Apotheken zur Verfügung.

Für Rückfragen steht das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren unter der Tel: 07243/ 101-292 oder die jeweilige Apotheke zur Verfügung.

#### **Impressum**

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

[www.nussbaummedien.de](http://www.nussbaummedien.de)

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de).**

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: [amtsblatt@ettlingen.de](mailto:amtsblatt@ettlingen.de)

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates  
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:**  
Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

#### **Büro für Anzeigenannahme:**

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: [anzeigen.76275@nussbaummedien.de](mailto:anzeigen.76275@nussbaummedien.de)  
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: [abonnenten@wdspresservertrieb.de](mailto:abonnenten@wdspresservertrieb.de)  
Internet: [www.wdspresservertrieb.de](http://www.wdspresservertrieb.de)



**"Zahngesundheit im Alter" - Veranstaltung des Pflegestützpunktes in Ettlingen**

Der Pflegestützpunkt im Landkreis Karlsruhe Standort Ettlingen bietet am Donnerstag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr, eine Veranstaltung zum Thema „Zahngesundheit im Alter“ an. Gerade im Alter spielen gesunde Zähne eine größere Rolle beim Wohlbefinden als gedacht. Wenn die Zähne schmerzen oder die Prothese drückt, bedeutet das enorme Einschnitte in die Lebensqualität. Die Pflege der Zähne und des Zahnersatzes ist wichtig, um die Kau- und Sprechfähigkeit möglichst lange zu erhalten. Die Zahnärztin Dr. Ulrike Heiligenhaus-Urnersbach beantwortet alle Fragen rund um das Veranstaltungsthema. Veranstaltungsort ist das Begegnungszentrum, Am Klösterle, Klostersgasse 1. Der Veranstaltungssaal befindet sich im 1. OG. Das Haus ist barrierefrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes per Telefon: 07243/ 101-546.

**Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro**

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement  
Klostersgasse 1, 76275 Ettlingen  
Tel. 07243 101524 (Rezeption),  
101538 (Büro), Fax 718079  
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de  
Homepage: www.bz-ettlingen.de  
Beratung und Information: Montag bis  
Freitag von 10 bis 12 Uhr  
Cafeteria: Montag bis Freitag  
14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:  
Dienstag bis Freitag 10 bis 12 Uhr.  
Über das Zentrum sind zu erreichen:

**Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"**

Ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten von Senioren: Tel. 07243 101524.

**Taschengeldbörse** – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander  
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien,  
Tel. 07243 101524.

**Telefonkette** – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag, Kontakt über  
Tel. 101-524 (oder 101-538).

**Haustier-Notdienst**

Anfragen oder Beratung: montags  
10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle,  
Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder  
Vertretung: Maud van den Kerckhoff,  
Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

**Veranstaltungstermine**

**Freitag, 25. November**  
**Das Begegnungszentrum ist ganztägig geschlossen.**

10 Uhr Hobby-Radler wandern -  
Treff: Parkplatz Schwimmbad

**Montag, 28. November**  
13 Uhr Tischtennis in der Kaserne;

14 Uhr Mundorgel-Spieler; 14 Uhr  
Handarbeits-treff; 14:30 Uhr Bridge;  
19 Uhr Theater-proben „La Facette“

**Dienstag, 29. November**

9:30 Uhr Gedächtnistraining 2; 9:30 Uhr  
Englisch für Fortgeschrittene; 10 Uhr  
Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Halte-  
stelle Horbachpark; 10 Uhr Schach „Die  
Denker“

14 Uhr Boule-Gruppe 1 (Wasen) und  
2 (Neuwiesenreben); 17 Uhr Orchester-  
proben „Intermezzo“

**Mittwoch, 30. November**

9:30 und 10:45 Uhr Gymnastik 1 und  
2 (DRK-Haus); 10 Uhr Englisch Any-  
way und Refresher; 14 Uhr Rommee-  
Spieler; 14:30 Uhr Doppelkopf; 15 Uhr  
Flöten-Ensemble; 18 Uhr Theaterproben  
„Graue Zellen“

**Donnerstag, 1. Dezember**

10 Uhr Französisch für Anfänger; 10 Uhr  
Geschichtsarbeitskreis; 13 Uhr Tischten-  
nis in der Kaserne; 14 Uhr Rommee  
Joker; 14 Uhr Boule Gruppe 3 – Wasen;  
14 Uhr Freundeskreis 38/39; 14:30 Uhr  
Bridge mit Erläuterungen; 15 Uhr Canas-  
ta; 15 Uhr Singgemeinschaft 50plus; 15  
Uhr Jahrgangstreffen 27/28; 18:30 Uhr  
ArtEttlingen; 19 Uhr Senioren-Tanzkreis

**Computer-Workshops**

**Montag, 28.11.,** 10 Uhr: Sicherheit für  
Windows (7, 8, 8.1, 10)

**Dienstag, 29.11.,** 10 Uhr: Internet für  
Einsteiger

**Donnerstag, 01.12.,** 10 Uhr: Smartpho-  
ne mit Google Android für Einsteiger  
Anmeldung ist erforderlich. Weitere Infos  
auch unter [www.bz-ettlingen.de](http://www.bz-ettlingen.de).  
Veranstaltungshinweise

**Ausstellung**

Unter dem Motto „Planetenkonstellatio-  
nen – sphärische Ausflüge ins Weltall“  
zeigt das Begegnungszentrum Bilder  
von Michael Nell in Spray-Kunst-Technik.  
Öffnungszeiten: jeweils montags bis  
freitags von 14 bis 18 Uhr bis 31.03.2017

**„Karte-ab-65“**

Die „Karte-ab-65“ besucht den Weih-  
nachtsmarkt in Pforzheim am **13. De-  
zember**. Abfahrt ist **um 10:28 Uhr** vom  
Bahnhof Ettlingen Stadt zum Haupt-  
bahnhof Karlsruhe. Von dort geht es mit  
dem Regio- Zug um 11:42 Uhr weiter  
nach Pforzheim. Es ist kein Kostenbei-  
trag zu entrichten. Das Mittagessen ist  
in dem Lokal á la carte auszuwählen.  
Anmeldung von Freitag, 25.11., bis Don-  
nerstag, 01. 12., im Begegnungszentrum  
am Klösterle. Teilnehmen kann jeder; es  
ist keine Karte-ab-65 erforderlich.

**Tierfreunde**

Am **Donnerstag, 15. Dezember, um 16  
Uhr** treffen sich die Tierfreunde zum  
Jahresabschluss bei Kaffee und Kuchen  
sowie anschließendem vertonten Film  
der Wanderungen des Jahres 2016 im  
1.OG Saal des Begegnungszentrums  
am Klösterle. Anmeldezettel liegen in  
der Rezeption des Begegnungszentrums

aus. Eine Anmeldung ist aus organisa-  
torischen Gründen unbedingt bis 1. De-  
zember erforderlich. Informationen bei  
Birgitte Sparkuhle (Tel. 07243 77903).  
**seniortreff Ettlingen-West**

**Veranstaltungstermine**

**Montag, 28. November**

9 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl I**; 10:15 Uhr  
– **Yoga auf dem Stuhl II**

**Dienstag, 29. November**

9 Uhr – **Sturzprävention I**; 10:15 Uhr  
– **Sturzprävention II**; 16 Uhr – **Offenes  
Singen**

**Mittwoch, 30. November**

14 Uhr – **Boule „Die Westler“**

**Donnerstag, 1. Dezember**

9 Uhr – **Sturzprävention III**; 14 Uhr –  
**Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts  
anderes angegeben ist, im Bürgertreff  
im Fürstenberg, statt. **Beratung, Anmel-  
dung und Information:** Donnerstags von  
10 bis 11 Uhr persönlich im seniorTreff  
Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahorn-  
weg 89.

**Jugend**

**Kinder- und  
Jugendzentrum Specht**

Rohrackerweg 24,  
Tel.: 07243-4704, [www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de)

**HOHE REGALE BIS ZU 2,70 M FÜR  
UNSER BASTELLAGER GESUCHT!  
HAUSAUFGABENHILFE IM SPECHT\***

Die Hausaufgabenhilfe unterstützt Mäd-  
chen und Jungen im schulischen Alltag.  
**MO-DO, 14-16 Uhr, 3 € pro Termin** (1  
Probetermin ist kostenlos). Für weite-  
re Fragen: 07243-4704 oder [A.Wiehler@kjzspecht.de](mailto:A.Wiehler@kjzspecht.de).

**WEIHNACHTLICHEN BAUM-  
SCHMUCK BASTELN\* MI 30.11., 15-17  
Uhr, ab 6 J., 4 €**

**HILDABRÖTCHEN BACKEN\* DO 1.12.,**  
15.30-17.30 Uhr, ab 6 J., 3 €

**RENTIER AUS TONTÖPFCHEN\***  
MI 7.12., 15-17 Uhr, ab 7 J., 5 €  
**REGELMÄSSIGES PROGRAMM  
(SCHULZEIT):**

**MITTAGSTISCH- JEDEN TAG FRISCH  
ZUBEREITET**

MO-FR 12-14 Uhr, 3 € (Bei Kauf einer  
10er Karte für 30 € ist das 11. Essen  
gratis). Aktueller Speiseplan unter:  
[www.kjz-specht.de](http://www.kjz-specht.de).

**MITTAGSTREFF MO-DO 14-15.30 Uhr:**  
Billard, Kicker und Brettspiele

**HAUSAUFGABENHILFE\* MO-DO**  
14-16 Uhr, 3 € pro Termin

**TEENTREFF MO-DI 16-19 Uhr, ab 10  
J.:** Spielen, Kochen, Chillen und Kon-  
solenspiele

**JUNGSTREFF** MI 16-18 Uhr, ab 11 J.  
**KIDSTREFF** DO 15.30-17 Uhr, 7-10 J.:  
Spiele, Basteln und Outdoor-Aktionen

**LONGBOARDWERKSTATT\*** DO 16-18  
Uhr, ab 10 J., ca. 80-100 € je nach  
Materialauswahl

**MÄDCHENTREFF** FR 15.30-18 Uhr, ab  
11 J.

**OFFENER TREFF** MI 18-21 Uhr, FR 18-  
22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat  
18-22 Uhr: Billard, Kicker, Chillen, PS4  
\*Anmeldung erforderlich unter: 07243-  
4704

## Multikulturelles Leben

### Was sind eigentlich Asylanten?

„Asylanten“ – der Begriff ist negativ konnotiert. Er wird häufig dann verwendet, wenn Geflüchtete als Bedrohung oder Belastung betrachtet werden, und nicht als Schutzsuchende.

Weitere Alternativen: „Asylsuchende“, ggf. „geschützte Personen“ und „Asylberechtigte“.

Quelle: *Glossar der Neuen deutschen Medienmacher – Formulierungshilfen für die Berichterstattung im Einwanderungsland (Stand. 1. Oktober 2015).*

### Azubis als Bewerbungscoaches



Die Auszubildenden der Stadt haben ein Projekt ins Leben gerufen, bei dem sie sich selbst als Coaches anbieten, um Flüchtlingen beim Schreiben von Lebensläufen und Anschreiben helfen.

Die Auszubildenden sind **jeden Montag von 15-17 Uhr im Begegnungsladen K26** (Kronenstraße 26).

Wenn Sie einen Flüchtling kennen, der diese Hilfe gerne in Anspruch nehmen würde, melden Sie sich beim Integrationsbüro, um einen Termin zu vereinbaren (Telefon: 07243 101 8371, Mail: [integration@ettlingen.de](mailto:integration@ettlingen.de)).

### Arabisch Kurs für Anfänger im K26 wird fortgesetzt



Haben Sie Lust die arabische Sprache und Kultur kennenzulernen? Der Arabisch-Schnupperkurs im K26 geht am **29. November um 18.30 Uhr** im Begegnungsladen im K26 unter der Leitung der Volkshochschule in die Verlängerung. Herr Sadieh, der zugewanderte Lehrer aus Syrien, lädt Anfänger und „alte Hasen“ ein zu seinem Arabisch-Unterricht. Haben Sie Interesse? Melden Sie sich beim Integrationsbüro unter 07243 101 8371 oder per Mail an [integration@ettlingen.de](mailto:integration@ettlingen.de).

#### ANSPRECHPARTNER

**Zentrale Rufnummer** der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Telefon: 07243 - 101 8944

**Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen**

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: [integration@ettlingen.de](mailto:integration@ettlingen.de)

**Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus**

Telefon: 07243 515 0

E-Mail: [info@caritas-ettlingen.de](mailto:info@caritas-ettlingen.de)

## AKTUELLES

### Angebote im Begegnungsladen

**Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“**

Jeden Montag und Freitag von 10.00-12.00 Uhr und von 14:30-17:30 Uhr, Ansprechpartner: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten), E-Mail: [kontakt@dreutler.de](mailto:kontakt@dreutler.de)

**Deutschkurs für Anfänger, Arbeitskreis Asyl Ettlingen**

Jeden **Montag** von 10.00 Uhr - 12 Uhr; Ansprechpartner/in: Claudia Neumann, Kontakt: 0170/8324614

**Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs**

Jeden Dienstag von 09.00 – 11.00 Uhr ist die Projektmitarbeiterin, Frau Ochs, als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort. Kontakt: 0 72 43 - 938 16 90, E-Mail: [k26@ettlingen.de](mailto:k26@ettlingen.de)

**Deutschunterricht, Arbeitskreis Asyl Ettlingen**

Jeden **Donnerstag** von 10.00 – 12.00 Uhr, Ansprechpartnerin: Erika Schneider (vor Ort)

### Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

Jeden **Donnerstag** von 16.00-19.00 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: [hgilcher@arcor.de](mailto:hgilcher@arcor.de)

## Lokale Agenda

### Agenda 21

#### Weltladen Ettlingen:

#### Weihnachtsgeschenke

Wie schnell ist doch ein Jahr vergangen. Schon ist es wieder so weit, der Advent beginnt, die Stadt strahlt im Lichterglanz und es riecht nach Glühwein und Plätzchen. Zeit auch, um in aller Ruhe zu überlegen, wem man etwas zum Adventsbeginn, zum Nikolaus oder zu Weihnachten schenken möchte. Kaum ist diese Frage beantwortet, geht es ans Ausschauen der jeweiligen Geschenke. Hilfreiche Ideen findet man dabei nicht nur auf den Weihnachtsmärkten, die jetzt überall eröffnen, sondern auch im Weltladen. Hier gibt es viele ausgefallene Produkte, die alle fair gehandelt sind und somit zu dem Gedanken von Frieden und Gerechtigkeit beitragen.

Jedes Jahr besonders beliebt sind die Adventskalender aus Schokolade, die insbesondere Kinder erfreuen. Dazu passend gibt es auch Schokoladentafeln, vielleicht das Richtige für die größeren Kinder oder Erwachsene. Ebenfalls für Naschkatzen werden traditionelle Nikoläuse aus dunkler Schokolade angeboten, daneben gesellen sich weiße Weihnachtsmänner, die aus Bio-Joghurt hergestellt sind. Weitere Süßigkeiten im Angebot sind Spekulatius, Lebkuchen-herzen und Pfeffernüsse.

Auch an den Christbaumschmuck ist gedacht. So findet man etwa Glaskugeln in verschiedenen Größen und Motiven sowie rote Stoffzwerge und Nikolausmützen zum Aufhängen. Ebenfalls originell sind die in einer kleinen Geschenkpackung angebotenen Sterne oder hübsche Engelsfigürchen. Neben diesen typischen Advents- und Weihnachtsartikeln findet man im Weltladen viele weitere Geschenkideen, beispielsweise ein großes Sortiment an Taschen, Schals, Schmuck, Kerzen bis hin zu Klangschalen. Oder wie wäre es mit einem ausgefallenen Mokkatässchen aus Afrika? Neu eingetroffen sind sogenannte Sonnengläser, die nach Belieben selbst mit Gebäck oder getrockneten Früchten gefüllt werden.

Am besten machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen und im Weltladen. An den Adventssamstagen haben wir für Sie extra länger geöffnet.

**Fair und umweltbewusst einkaufen** im Weltladen Ettlingen, Fachgeschäft Fairer Handel, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30 Uhr, an den Adventssamstagen (ab 26. November) 9.30 bis 16 Uhr, Heiligabend und Silvester 9.30 bis 13 Uhr, Tel. 94 55 94.

[www.weltladen-ettlingen.de](http://www.weltladen-ettlingen.de)



## Musikschule Ettlingen

### Violine und Klavier



Hyuna Min hat im November ihre Tätigkeit als Lehrerin für Violine und Viola an der Musikschule Ettlingen aufgenommen. Im Amtsblatt vom 13. Oktober wurde sie bereits vorgestellt. Am Sonntag, 27. November, 17 Uhr wird sie gemeinsam mit Natalia Zagalskaja am Klavier ihr Antrittskonzert geben. Auf dem Programm stehen Werke für Violine und Klavier von Wolfgang Amadeus Mozart, Robert Schumann, Maurice Ravel und Eugène Ysaÿe. Das Konzert findet im Saal der Musikschule, Pforzheimer Str. 25 statt.

Die in Südkorea geborene Geigerin Hyuna Min konzertiert als Solistin und Kammermusikerin auf internationalen Bühnen, daneben trat sie auch in Rundfunk- und Fernsehproduktionen auf. Ihr Studium absolvierte sie bei Prof. Koh Gabriel Kameda und Prof. Eckhardt Fischer an der Hochschule für Musik in Detmold. Weitere musikalische Anregungen bekam sie durch die Zusammenarbeit u.a. mit Aribert Reimann, Ralf Gothoni und Arnold Steinhardt. Bevor sie ihre Stelle an der Musikschule antrat hatte sie einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik Detmold inne.

Natalia Zagalskaja ist gebürtige Moskauerin. In Deutschland studierte sie Klavier bei Prof. Gunther Hauer und Prof. Kalle Randalu an der Musikhochschule Karlsruhe. Zahlreiche Konzerttätigkeiten als Solistin mit Orchester, Solopianistin und Mitglied in verschiedenen Kammermusikformationen führten sie auf die unterschiedlichsten Konzertpodien der Welt. Sie spielte u.a. unter den Dirigenten A. Vedernikow, O. Elts, J. Alperen, J. Lacombe. Natalia Zagalskaja ist Preisträgerin mehrerer internationaler Wettbewerbe. Sie unterrichtet eine Klavierklasse an der Musikschule.

Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

## Stadtwerke Ettlingen GmbH



### Nikolaus-Feier- Einladung für Kinder von 6 bis 10 Jahren!

Es naht die besinnliche  
Adventszeit,  
die Stiefel stehen schon bereit,  
wenn der Nikolaus kommt  
angeritten,  
auf seinem riesengroßen  
Schlitten.

Doch bevor er zu Dir kommt, in  
Euer Zuhause,  
macht er bei den Stadtwerken  
Ettlingen Paus'.  
Drum komm' vorbei und sei  
bereit,  
zum Basteln und Singen in der  
Vorweihnachtszeit.

Wer weiß, vielleicht hat er dabei  
ein paar Sachen,  
die ganz besonders Euch  
Kindern Freude machen:

**Freitag, 2. Dezember  
von 14:30 bis 17 Uhr  
Im Grünhaus der  
Stadtwerke Hertzstraße  
33**

Wenn auch Du mit dabei sein  
möchtest, dann melde Dich  
telefonisch unter 07243 101-625  
an.

Wir freuen uns  
Euer Friedhelm und das  
Stadtwerke-Team



## Stadtbibliothek

Stadt  
Bibliothek  
Ettlingen

**Türkisch-Deutsche  
Vorlesestunde**  
mit Funda Caliskan

**Samstag, 3. Dezember 2016  
10.30 – 11 Uhr**

Für Kinder ab 4 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Stadt  
Bibliothek  
Ettlingen

**Spanisch für Kinder**  
Vorlese- und Mitmachaktion  
mit Ana Lilia Gerner

**Samstag, 26. November 2016  
10.30 – 11 Uhr**

Für Kinder ab 5 Jahren  
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

### Die Gewinner des Drachenrätsels der Stadtbibliothek sind:

Marvin Merz, 12 Jahre  
Sarah Reimann, 9 Jahre  
Luis Elias Stolzenburg, 9 Jahre  
Kai Bayrhof, 8 Jahre  
Tim Kaiser, 5 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und viele drachenstarke Lesestunden!

### Autorenbegegnung in der Stadtbibliothek

Am bundesweiten Vorlesetag, dem 18. November, machte der Ettlinger Autor **Edgar E. Nimrod** den Auftakt zur **Kinder- und Jugendliteraturwoche**, die das Kulturamt und die Stadtbibliothek gemeinsam veranstalten.



Edgar E. Nimrod fesselte die Kinder mit den fantastischen Abenteuern aus seinem Erstlingswerk „Der geheimnisvolle Bannfluch“, anschließend berichtete er von seinen Erfahrungen beim Schreiben und von der schwierigen Suche nach einem Verlag. Die Schüler der sechsten Klasse des Heisenberg-Gymnasiums hatten viele Fragen wie „Sind Sie berühmt?“ - „Hatten Sie auch Schreibblockaden?“ - „Wie kommen Sie auf so viele anschauliche Adjektive?“ und wünschten sich und dem Autor, dass das Buch verfilmt wird.

**Mittwoch, 30. November, 10.30-11.30 Uhr**

#### Literatur am Vormittag - Veranstaltungsreihe

Am letzten Mittwoch im Monat ist es wieder so weit: Wir laden Sie zum entspannten Zuhören ein. Bei einer anregenden Tasse Tee oder Kaffee stellt Ihnen **Marli Disqué** jeden Monat einen literarischen Text vor.

Marli Disqué, ist nicht nur begeisterte Leserin sondern auch ausgebildete Sprecherin. Sie veranstaltet seit mehr als 20 Jahren Lesungen, solo und mit unterschiedlichen Gruppierungen. Keine Anmeldung erforderlich.

#### Bitte beachten:

##### Geänderte Öffnungszeiten

Am **Mittwoch, 30. November**, ist die Stadtbibliothek wegen der städtischen Personalversammlung nur von **10 bis 13 Uhr** geöffnet.

Am **Donnerstag, 1. Dezember**, bleibt die Bibliothek wegen einer Fortbildung geschlossen.

## Ihre Meinung ist uns wichtig!

Nehmen Sie an unserer anonymen Nutzerumfrage teil. Mit Ihrem Feedback können wir uns verbessern. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit!



Die Umfrage steht online zur Verfügung unter

[www.bibliothek-besucherumfrage.de/ettlingen](http://www.bibliothek-besucherumfrage.de/ettlingen)

## Schulen Fortbildung

### Albertus-Magnus-Gymnasium

#### „Petja und der Wolf“: Musiktheater von Sergej Prokofjew für die 5.-Klässler

Schon zur Tradition geworden ist am AMG die Aufführung des musikalischen Märchens „Petja und der Wolf“ von Prokofjew für alle fünften Klassen in der Woche nach den Herbstferien. Im Theateraum erzählten die Musiklehrer Sebastian Matz (AMG) und Dirk Bretschneider (Goethe-Gymnasium Karlsruhe) auf der Bühne mit vielen Instrumenten die Geschichte vom bösen Wolf, der das Entlein frisst und auch die anderen Tiere bedroht, dann aber von dem mutigen Petja mit Witz und Geschick überwältigt wird.

Dabei ist jeder Figur ein eigenes Instrument mit einem bestimmten musikalischen Thema zugeordnet: Es treten auf die traurig quakende Ente (Oboe), der Großvater (Fagott), der Vogel (Flöte), der Wolf (zwei Saxophone) und die Katze (Klarinette). Nur Petjas Auftritt wird nicht durch ein eigenes Instrument, sondern durch den Gesang der Kinder begleitet, denen die Leitmelodie des Stückes vor dem Beginn der Geschichte von den beiden Musikpädagogen beigebracht worden ist: „Petja hab keine Angst, du bist so schlau, du würdest selbst den bösen Wolf besiegen...“, ertönte es begeistert jedes Mal, wenn der Einsatz des Publikums verlangt wurde.

Dazu wurde die Bühne des Theateraums mit Kartons zur passenden Kulisse verwandelt. Jedes Tier hatte seinen eigenen Karton, auf dessen Vorderfront die Silhouette des Tieres ausgeschnitten und mit Transparentpapier hinterklebt war und der jedes Mal, wenn das Tier seinen Auftritt hatte, von innen beleuchtet wurde.

Welch ein Drama, als das Licht im Entlenkarton am Ende plötzlich erlosch! Doch dann waren die Kinder nach dem ersten Schreck sofort mit vielen Ideen zur Stelle, wie man das Entlein nun heil aus dem Bauch des Wolfes retten könnte. Drei 5. Klassen erlebten in drei hintereinander stattfindenden Aufführungen mitreißende Vorführungen und belohnten die Akteure, die nicht nur ihr musikalisches, sondern auch ihr komödiantisches Talent unter Beweis stellten, mit donnerndem Applaus und Zugabefufen.

Sebastian Matz und Dirk Bretschneider, die das 1936 ursprünglich für Sinfonieorchester und Sprecher geschriebene Stück zu einem Theaterstück für zwei

Akteure bearbeitet haben und die extra für diesen Zweck neue Instrumente erlernten, ist es gelungen, ihr junges Publikum zu fesseln, das die eingängigen Melodien sicher noch lange im Ohr haben wird.

## Anne-Frank-Realschule

### Kooperation zwischen AFR und SONOTRONIC floriert

Markus Hecht im Technikunterricht der 9. Klassen



Vergangenen Donnerstag war zum wiederholten Male Markus Hecht von der Ittersbacher SONOTRONIC Nagel GmbH im Technikunterricht der Anne-Frank-Realschule. Im Rahmen des Projekts „Wirtschaft macht Schule“ kooperiert das Unternehmen seit 2014 mit dem Fach Technik der Ettlinger Realschule und informiert hierbei stets die Technikgruppen der 9. Klassen. Dabei zeigt der Leiter der Abteilung Anwendungstechnik den Schülerinnen und Schülern sowohl den Aufbau des Unternehmens, als auch die Funktionsweise der Ultraschalltechnik. Höhepunkt ist stets die praktische Vorführung vor Ort, bei der auch die Schüler die Ultraschall-Schweißtechnik eigenständig ausprobieren dürfen. Die beiden Techniklehrer der 9. Klassen, Rainer Merz und Hendrik Künstle, waren ebenso begeistert.

Da die Berufsorientierung an der Anne-Frank-Realschule in Klasse 9 ein zentraler Inhalt ist, kommen die Informationen über Ausbildungsmöglichkeit, Weiterbildung und Zukunftsperspektive des Unternehmens zum richtigen Zeitpunkt.

Die Besichtigung der Firma vor Ort in Ittersbach gibt den fast 50 Technikerinnen und Technikern einen realitätsnahen Einblick in ein Weltunternehmen.

Sehen, riechen, anfassen und selbst tätig werden, all dies ermöglicht die Firma, deren direkte Verbindung zur Schule



Heidi Ochs ist, die das Marketing & PR macht. Das Fach Technik hat an der Anne-Frank-Realschule inzwischen nicht nur bei den Schülern, sondern auch bei den Firmen im Umfeld einen hohen Stellenwert.

Dies sieht man auch daran, dass ab diesem Abschlussjahrgang die Firma SONOTRONIC einen Sonderpreis für die beste Technikerin, den besten Techniker auslobt.

## Wilhelm-Lorenz-Realschule

### Kurs "Theaterpädagogische Grundlagen"



Ein aufgeschrecktes Kreischen ging durch den Stehkreis der 32 Schülerinnen und Schüler unserer Theater-AG: Kurz zuvor hatte die Theaterpädagogin Beate Metz eine imaginäre Maus auf dem Boden abgesetzt, die sich nun, Dank der ausgeprägten Vorstellungskraft unserer Theater-AG'ler, rasend schnell ihren Weg unter 64 Füßen hindurch bahnte.

Das war das Warm-Up für den Kurs in theater-pädagogischen Grundlagen am 19. Oktober in der Akademie Bad Rotenfels, und es folgte ein Tag mit vielen spannenden, lustigen und hilfreichen Theaterübungen.

Unsere Schülerinnen und Schüler ließen sich mit großem Engagement und voll Spielfreude auf die Übungen zu den Grundlagen des Schauspielens ein: Sie spiegelten Bewegungen ihrer Mitspieler, sie beobachteten sich selbst in verschiedenen Emotionen beim Gehen im Raum und entwickelten ein aufeinander abgestimmtes Stoppen und Innehalten – das „Freeze“. Diese neuen Fähigkeiten wurden zum Abschluss des Vormittags in riesigen Standbildern umgesetzt, bei denen sich mit jedem neu hinzukommenden Spieler eine Szenerie aufbaute.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen und einer kurzen Pause gingen die Teilnehmer dazu über, kleine Szenen zu entwickeln. In Kleingruppen erspielten sich die Schülerinnen und Schüler Ausschnitte aus Märchen und präsentierten diese unter Einhaltung der neu erlernten Bühnenregeln in witzigen und modernisierten Fassungen. Das bot einiges zum Staunen und Lachen und es kamen beeindruckende teilweise bereits bekannte

oder auch bis dahin noch versteckte Talente unserer Schauspieler zum Vorschein. Zum Ende des Tages fühlten sich alle durch die vielen neuen Impulse unendlich bereichert und staunten über die neu entdeckten Fähigkeiten und die dargebotene Ideenvielfalt. Der Tag hat sich voll und ganz gelohnt und die Gruppe enger zusammengeschweißt. Gerüstet mit Ideen und Spielfreude kann es nun losgehen mit der Probenarbeit an den beiden Unter- und Mittelstufenstücken, die im nächsten Jahr im Sommer wieder zur Aufführung kommen werden. "Wir freuen uns drauf!"

### Ausflug der Klasse 5B

Mit Stadtplan und Fragen zu Ettlingen im Gepäck lief die Klasse 5B mit ihrer Geographielehrerin Frau Vorwalter, BNT Lehrerin Frau Landeck und den Schülerpaten zum Schloss zu einer Stadtrally. Beim Narrenbrunnen gab uns Frau Vorwalter die GPS-Geräte und dann ging es los in 5er oder 6er Gruppen in unterschiedliche Richtungen. An verschiedenen Standpunkten haben unsere Schülerpaten auf uns gewartet. Bei ihnen haben wir Spiele gespielt, wie z.B. Limbo, über Seile springen oder Schnick-Schnack-Schnuck.

Zwischendrin mussten wir Fragen zu Ettlingen beantworten, die uns Frau Vorwalter in der Schule schon ausgeteilt hatte. Teilweise waren es Fragen, die wir gleich beantworten konnten. Aber teilweise waren es Fragen zu Gebäuden, wie z.B. zur Martinskirche, da musste man hinlaufen, um sie beantworten zu können.

Treffpunkt war wieder der Narrenbrunnen. Dort sammelten auch unsere Lehrerinnen das Blatt mit unseren Antworten ein. Am Ende trafen wir noch einen Straßenmusiker mit dem die ganze Klasse mitgesungen hat. Es war ein wirklich schöner Ausflug.

## Schillerschule

### FranceMobil – Französisch auf Rädern

Ungewöhnlichen Besuch erhielten die Viertklässler der Schillerschule vor den Herbstferien. Im Französisch-Unterricht tauchte Madame Bauer auf und zog die Schüler von Anfang an in ihren Bann. Ausschließlich in französischer Sprache erzählte sie von ihrer Jugend in Frankreich, berichtete von den Besonderheiten dieses schönen Landes, machte Spiele mit den Kindern und vermochte in bemerkenswerter Art und Weise die Schillerschüler für unser Nachbarland und seine Sprache zu begeistern.

Marie Bauer besucht Schulen im Rahmen von „FranceMobil“, das Kindern und Jugendlichen die französische Kultur näherbringen und zum Lernen der französischen Sprache motivieren will.

Dieses Projekt wird u.a. getragen vom Institut français Deutschland, von der französischen Botschaft in Deutschland sowie vom Deutsch-Französischen Jugendwerk.

Die Termine sind sehr begehrt und dementsprechend froh war man an der Schillerschule, dass die Klassen 4a, 4b und 4c in den Genuss dieses besonderen Unterrichts kamen.

Auch die Lehrkräfte verfolgten diesen interessiert und erhielten dabei auch Anregungen für ihre eigene Arbeit. Noch viel bedeutsamer ist aber die Inspiration der Kinder, die den Französisch-Unterricht der kommenden Monate sicherlich beflügeln wird.

## Thiebauthschule

### Konzert des Mini-Zupferorchesters

Am letzten Mittwoch hatten unsere beiden Zupferklassen ein kleines Konzert in der Volksbank Ettlingen. Anlass war das Dankeschön an alle Sponsoren, die die Instrumente für dieses Angebot an der Thiebauthschule finanziert hatten.

Die Instrumente gehören nun dem Mandolinenorchester Ettlingen, das dieses musikalische Angebot an unserer Schule möglich macht.

Für die Zweitklässler war es der allererste Auftritt – und das schon nach nur fünf Unterrichtsstunden! Ganz souverän gingen die Dritt- und Viertklässler mit der Aufregung um, denn sie spielen schon seit einem Jahr auf ihrer Mandoline oder Gitarre und sind fast Profis bei Auftritten.

Aufgeregt und mit roten Backen saßen alle Kinder der beiden Zupferklassen hochkonzentriert auf der Bühnenfläche als es endlich losging.

Drei tolle Stücke präsentierten die Kinder und bekamen entsprechend viel Applaus. Ergänzt wurde das Konzert noch von Auftritten des Jugendorchesters und zwei Duos des Mandolinenorchesters. Vielen Dank für den schönen musikalischen Abend!

Hier einige Aussagen der Zupferneulinge aus der zweiten Klasse:

*Das Spielen in den Zupferklassen macht superviel Spaß. Alle Kinder dort sind nett. Alle Lehrerinnen sind ganz arg nett:*

*Unser Auftritt hat super geklappt. Alle sollten zusammenspielen und das hat auch funktioniert. „Blätter im Wind“ war das schönste Stück.*

*Wir können alle Stücke gut, weil wir mit viel Mühe geübt haben!*

Hoffentlich haben alle „Zupfer“ weiterhin viel Spaß – wir freuen uns auf jeden Fall schon auf euren Auftritt bei unserer Weihnachtsfeier!

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ettlingen

Bauvorhaben:  
Vergabe Nr. 2016-101

#### Schulzentrum Ettlingen – Sanierung Terrarium

Leistungsumfang:  
Metallbau- und Verglasungsarbeiten nach  
DIN 18360/18361:

- Demontage der bestehenden 1-fach-Verglasung
- Liefern und Montieren von 71-teiligem Leichtmetall-Pfosten-Riegel-Element, rechteckig angeordnet (b x h) ca. 27,28 x 2,97 m, inkl. Befestigung, inkl. 3 Fensterelemente und 1 Türelement

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen [www.ettlingen.de](http://www.ettlingen.de) unter der Rubrik „Die Stadt > Aktuelles- Pressemitteilungen“ nachzulesen bzw. wird auf Anordnung zugefaxt oder zugesandt. Unter [www.subreport-elvis.de/E51635343](http://www.subreport-elvis.de/E51635343) können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle  
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen  
Telefon 07243 101-130  
[vergabe@ettlingen.de](mailto:vergabe@ettlingen.de)



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-375  
[www.stadtbau-ettlingen.de](http://www.stadtbau-ettlingen.de); [stadtbau-gmbh@ettlingen.de](mailto:stadtbau-gmbh@ettlingen.de)

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB

#### Bauvorhaben:

Sanierung Wohnbebauung  
Ettlingen-West;  
Mehrfamilienwohnhaus  
Buchenweg 7-11

Vergabe Nr. 2016039

#### Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9,  
76275 Ettlingen

#### Leistungsumfang:

Fenster- und Fenstertüren für 1 MFH  
mit 18 WE in 3 Geschossen  
- Rückbau Altfenster ca. 100 St.  
- Neue Fenster und -türen ca. 120 St.  
- Haustüren 3 Stück

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, [www.stadtbau-ettlingen.de](http://www.stadtbau-ettlingen.de) nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter [www.subreport-elvis.de/E45698771](http://www.subreport-elvis.de/E45698771) heruntergeladen werden.

pro Werktag verendeten Tiere sowie ab einer Tierzahl von 10 Tieren über die Gesamtzahl der gelegten Eier pro Bestand und Werktag zu führen.

3. Für Geflügelhaltungen im Landkreis mit weniger als 1.000 Stück Geflügel gilt Folgendes:
    - 3.1. Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist betriebseigene Schutzkleidung anzulegen. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese nach Gebrauch im Betrieb unverzüglich unschädlich zu beseitigen.
    - 3.2. Nach jeder Einstellung oder Ausstattung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren. Nach jeder Ausstattung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.
    - 3.3. Die Eingänge und Ausgänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen, z.B. Desinfektionswannen oder -matten.
    - 3.4. Es ist eine Möglichkeit zum Waschen der Hände vorzusehen.
  4. Bestandseigene Transportfahrzeuge und -behälter für Geflügel sind nach § 17 Abs. 3 Nr. 2 der Viehverkehrsverordnung nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.
  5. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Landkreis verboten. Ausgenommen von diesem Verbot sind lokale Geflügel- oder Vogelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisationen in geschlossenen Räumen innerhalb ihres Gemeindegebietes.
  6. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1 bis 6 des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
  7. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Januar 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.
- Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Karlsruhe mit Sitz in Karlsruhe erhoben werden.
- Hinweise**
1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.

## Mitteilungen anderer Ämter

### Allgemeinverfügung des Landratsamtes Karlsruhe zur Aufstallung von Geflügel und Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen

Vom 18.11.2016 Az: 509.9122.21  
Auf Grund von §§ 13 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212) i.V.m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), des § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203) und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525) erlässt das Landratsamt Karlsruhe folgende

#### Allgemeinverfügung

1. Für alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Hühner, Enten, Gänse,

Fasanen, Perlhühner, Rebhühner, Trut- hühner, Wachteln oder Laufvögel im Gebiet des Landkreises Karlsruhe halten, wird eine Aufstallung des oben genannten Geflügels angeordnet  
a) in geschlossenen Ställen oder  
b) unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.

2. Tierhalter mit weniger als 100 Stück Geflügel im Landkreis haben im Bestandregister nach § 2 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung ergänzende Aufzeichnungen über die Anzahl der

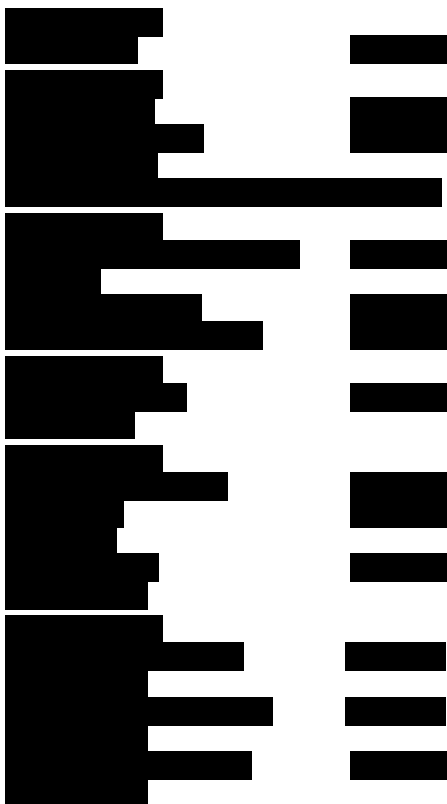


2. Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühner, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, dies der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltene Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart mitzuteilen.
3. Ordnungswidrig i. S. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.
4. Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung kann von jedermann im Landkreis Karlsruhe, der als Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamtes Karlsruhe, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Zimmer H 01 15, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 18.11.2016

gez.  
Dr. Thierer  
Ltd. Veterinärdirektor

## Wir gratulieren



## Notdienste

### Notfalldienste:

#### Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

#### Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):  
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

#### Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

#### Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

#### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

#### Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

#### Tierärztlicher Notdienst

**Tierärztliche Klinik** Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0171 4905347

**Tierärztlicher Notfalldienst** jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 495566

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

#### Bereitschaftsdienst der Apotheken:

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

#### Donnerstag, 24. November

Bahnhof-Apotheke Durlach, Pfinztalstraße 83, Tel. 0721 414 31, Durlach

#### Freitag, 25. November

Herz-Apotheke, Ettlinger Straße 38, Tel. 07243 56610, Busenbach, Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, Tel. 0721 988570, Khe-Dammerstock

#### Samstag, 26. November

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, Khe-Stupferich

#### Sonntag 27. November

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

#### Montag, 28. November

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

#### Dienstag, 29. Dezember

Apotheke am Berliner Platz, Berliner Platz 2, Tel. 53 6020, Neuwiesenreben

#### Mittwoch, 30. Dezember

Heinrich-Heine-Apotheke, Nikolaus-Lenau-Straße 18, Tel. 0721 988 7100, Rüppurr, Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, Tel. 0721 45 09 73, Grünwettersbach

#### Donnerstag, 1. Dezember

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notrufe:

**Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).  
**Feuerwehr und Rettungsdienst 112**

#### Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

#### Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

#### Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

## Hilfe für Kinder und Jugendliche:

#### Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

#### Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208





## Dienste für psychisch erkrankte Menschen

### Gemeindepsychiatrisches Zentrum des Caritasverbands Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

## Schwangerschaftsberatung

### Caritasverband Ettlingen

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Anmeldung 07243 515-0, schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

### Diakonisches Werk Ettlingen,

rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt [www.wellcome-online.de](http://www.wellcome-online.de)  
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de), [www.onlineberatung-diakonie-baden.de](http://www.onlineberatung-diakonie-baden.de)

## Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungsstelle** der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305,

[suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de](mailto:suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de), [www.suchtberatung-ettlingen.de](http://www.suchtberatung-ettlingen.de)

## Familien- und Lebensberatung

### Familienpflege der Caritas Ettlingen

Bei besonderer Belastung in der Familie (m. Kindern unter 12) Infos unter: 07243- 515 113 Handy: 017618788052

### Frühe Hilfen/Babyambulanz

für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

### Mano Pflgeteam GmbH

Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: [pflgeteam-mano@web.de](mailto:pflgeteam-mano@web.de)

### Diakonisches Werk

Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, [ettlingen@diakonie-laka.de](mailto:ettlingen@diakonie-laka.de), [www.diakonie-laka.de](http://www.diakonie-laka.de)

### Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind

Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

### Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

### Familienpflegerin

Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

### Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.

Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

## Kirchliche Mitteilungen

### Gottesdienstordnung für Samstag, 26., und Sonntag, 27. November (1. Advent)

## Katholische Kirchen

### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

#### Pfarrei Herz-Jesu

**Sonntag**, 10:30 Uhr Hl. Messe - Eröffnung der Erstkommunion 2017

#### Pfarrei St. Martin

**Samstag**, 18:30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenlicht

#### Pfarrei Liebfrauen

**Sonntag**, 09 Uhr Hl. Messe im Gemeindegarten

### Seniorenzentrum am Horbachpark

**Sonntag**, 11:30 Uhr Hl. Messe

### Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

#### St. Josef, Bruchhausen

**Sonntag** 18 Uhr Rorateam

#### St. Bonifatius, Schöllbronn

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

#### St. Dionysius, Ettlingenweier

**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse

#### St. Antonius, Spessart

**Sonntag** 11 Uhr Kinder- und Familienmesse mit Anmeldung der Erstkommunionkinder von Spessart

#### St. Wendelin, Oberweier

**Samstag** entfällt weiterhin wegen Renovierung

### Maria Königin, Schluttenbach

**Samstag** 17:30 Uhr Vorabendmesse

## Evangelische Kirchen

### Luthergemeinde

**Sonntag** 10.30 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent im Gemeindezentrum Bruchhausen, begleitet vom Chor der Luthergemeinde

### Pauluspfarre

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Kira Busch-Wagner; 10 Uhr Kindergottesdienst

**Dienstag, 29. November**, 18 Uhr Lieder, Texte und Geschichten zum Advent, Martin Oest, Pfr. i. R.

**Mittwoch, 30. November**, 18 Uhr Lieder, Texte und Geschichten zum Advent, Martin Oest, Pfr.i.R.

### Johannespfarre

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mit Einführung der neuen Kirchenältesten Dörte Schmitt in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-Kühlewein) im Anschluss Brunch im Caspar-Hedio-Haus. Es wäre schön, wenn jeder eine Kleinigkeit für das gemeinsame Buffet mitbringt. An diesem Sonntag ist Gemeindebriefausgabe; 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

### Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)  
Pastor Michael Riedel

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindergottesdienst (4-12 Jahre)

### Liebenzeller Gemeinde

[www.lgv-ettlingen.de](http://www.lgv-ettlingen.de), Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

**Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst

### Christliche Gemeinde

**Sonntag**, 10:45 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

## Neuapostolische Kirche

**Sonntag** 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule 1. Advent

**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

## Kirchliche Nachrichten

### Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

#### RORATE-GOTTESDIENSTE IM ADVENT

Auch in diesem Jahr bieten wir in der Adventszeit wieder Rorate-Gottesdienste an. Diese besinnlichen Gottesdienste bei Kerzenschein feiern wir für alle drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit am 2., 9., 16. und 23.12. um 6 Uhr - in der Herz Jesu-Kirche. Danach sind Sie zum

Frühstück im Gemeindezentrum Herz Jesu eingeladen. Wir bitten Sie, das, was Sie für das Frühstück benötigen - Butter, Marmelade, Honig, Wurst oder Käse - von zu Hause mitzubringen. Es kann dann vor Ort beliebig getauscht werden, wie wir es von einem „Brasilianischen Frühstück“ kennen. Für Brötchen, Kaffee und Milch ist gesorgt.

### **MITMACHEN BEIM KRIPPENSPIEL IN HERZ JESU**

Alle Kinder, die Lust haben den Gottesdienst am heiligen Abend mitzugestalten, sind dazu eingeladen am 24. Dezember um 17 Uhr in Herz Jesu. Wir werden ein Singspiel vorbereiten. Die Probenstermine sind am: 27. November, 4., 11. und am 18. Dezember jeweils um 11:30 Uhr nach dem Sonntagsgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche sowie am Dienstag, 20. Dezember, um 15 Uhr ebenfalls in der Herz Jesu-Kirche. Weitere Informationen bei: Carin Tessen, Tel. 7 93 19

### **KINDERKRIPPENFEIER AM HEILIGEN ABEND IN LIEBFRAUEN**

Alle Jahre wieder gibt es an Weihnachten eine Krippenfeier für Kinder von 0 - 8 Jahren in der Liebfrauenkirche. Der Wortgottesdienst ist um 16 Uhr am heiligen Abend. Alle Familien mit Kindern sind zu diesem Gottesdienst eingeladen. Eltern, deren Kinder gerne bei diesem Krippenspiel mitmachen wollen, melden sich bitte: Adrian Dieterle Telefon: 71 63 31 (Pfarrbüro Herz-Jesu) adrian.dieterle@kath-ettlingen-stadt.de  
Folgende Probenstermine für die Kinder sind geplant:  
04., 11. und 18. Dezember jeweils 11:45 Uhr in der Liebfrauenkirche  
Es wäre schön, wenn viele Kinder bei diesem Krippenspiel mitmachen könnten. Wer nicht bei jeder Probe da sein kann, ist trotzdem willkommen.

### **KJG St. Martin:**

#### **Ausblick Lagerrückblick**

25. Nov., 19 Uhr. Gemeindezentrum Herz-Jesu. Endlich ist es wieder soweit! Das Lager ist jedes Jahr wieder das absolute Highlight! Doch weil diese 12 geilen Tage dann doch leider immer so schnell vorbei gehen, gibt es für ein kurzes Zurückdenken an die schöne Zeit zum Glück den Lagerrückblick. Dieses Jahr freuen wir uns, allerdings nicht in den Räumen von Liebfrauen sondern im \*Gemeindezentrum von Herz Jesu\*, Sie recht herzlich dazu einladen zu können.  
Der Abend ist mit vielen Bildern, Emotionen und Erlebnissen aus dem Sommer geschmückt und immer noch einmal eine tolle Möglichkeit das Vergangene wieder in die Gedanken zu rufen, den Familien und Freunden einen Eindruck von den ereignisreichen Tagen zu geben und einen schönen Abend im Rahmen guter Freunde und Bekannte der KJG St. Martin Ettlingen und des Ferienlagers zu haben.

Natürlich wird auch wie in den vergangenen Jahren wieder für ihr leibliches Wohl gesorgt sein.  
Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

### **Luthergemeinde**

#### **Krippenspiel**

Liebe Kinder, in diesem Jahr wollen wir wieder ein Krippenspiel für Heiligabend mit Kindern und Jugendlichen einstudieren und einmal in der Woche miteinander proben. Dazu suchen wir Dich und andere Kinder (bis zur 7. Klasse), die gerne mitmachen möchten, um das Krippenspiel an Heiligabend in der Christvesper um 16 Uhr im Gemeindezentrum aufzuführen.

Was brauchst du dazu: Freude, in eine Rolle reinzuschlüpfen, Bereitschaft, eine Sprechrolle mit Text einzuüben, Zeit, einmal in der Woche zur Probe zu kommen sowie zuhause die Rolle weiter einzuüben.

Probenstermine:

Montag, 28. November	16 - 17 Uhr
Montag, 5. Dezember	16 - 17 Uhr
Montag, 12. Dezember	16 - 17 Uhr
Samstag, 17. Dezember	10 - 12 Uhr
Montag, 19. Dezember	16 - 17 Uhr

Generalprobe:

Freitag, 23. Dezember 10 - 11.30 Uhr  
Vielleicht magst du zwar gerne eine Rolle übernehmen, aber lieber ohne (viel) Text?

Vielleicht trittst du lieber in einem etwas kleiner gehaltenen Gottesdienst mit weniger Besuchern auf? Vielleicht kannst du montags zur angegebenen Probenzeit leider nicht? Dann melde dich für das Krippenspiel, das an Heiligabend um 14.30 Uhr für Familien mit jüngeren Kindern aufgeführt wird. Hierzu sind größere und kleinere Kinder zur Mitwirkung eingeladen. Diese proben dienstags ab dem 29. November um 16 Uhr. Wenn du dir vorstellen kannst, mit einem Instrument bekannte Weihnachtslieder mitzugestalten, kannst du das gerne angeben (zusätzliche Proben n. V.).  
Im Vordergrund jedoch steht in diesem Jahr das Krippenspiel.  
Friederike.Bornkamm-Maassen@kbz.ekiba.de oder 07243 / 9688

### **Paulusgemeinde**

#### **Vortragsreihe zum Reformationsgedenken**

##### **Martin Luther - der Mann und sein Werk**

Donnerstag, 24. November

##### **Die Jahre des großen Kampfes**

für die Reformation 1517-1522

Donnerstag, 1. Dezember

##### **Die Mitte des Lebens 1522-1530**

Jeweils im Kirchsaal 19.30 Uhr.

#### **Stadtspaziergänge (nicht nur) zu den Kirchen Karlsruhes**

##### **Am Samstag, 26. November, führt der Weg durch Daxlanden, zwischen 15 und 18 Uhr.**

Allem gesellschaftlichen Druck zur Beschleunigung entgegen ermöglicht der

entspannte und zugleich konzentrierte Spaziergang eine Fülle von Eindrücken, lässt Neues entdecken, weckt Erinnerungen an Bekanntes und an Verlorenes und gibt so Anlass zur Reflexion. Im Mittelpunkt stehen die Kirchen der Stadt unter kunstgeschichtlichen Gesichtspunkten und als Orte des Glaubens - im Kontext des Umfelds des jeweiligen Stadtteils. Den Schlusspunkt setzt ein gemütliches Zusammensein in einem Café oder Restaurant. Der Spaziergang beginnt beim kath. Haus der Begegnung St. Barbara, führt durch die Rheinstrandsiedlung zur Philippuskirche und in die Albsiedlung zur Thomaskirche. Im alten Ortskern von Daxlanden steht dann der monumentale Bau von Heilig-Geist und schließlich das barocke Kleinod St. Valentin auf dem Programm. Abschluss gegen 18 Uhr: Einkehr im griechischen Restaurant "An den Saumseen" im Tiefgestade, Saumweg 3. Treffpunkt um 15 Uhr S-Bahn-Haltestelle Dornröschenweg (S-Bahn S2). Den Spaziergang begleiten Pfrin. Kira Busch-Wagner und Dipl.-Theol. Tobias Licht, Leiter des Karlsruher Bildungszentrums (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg).

### **Kindergottesdienst...**

... am 1. Sonntag im Advent, 27. November, um 10 Uhr. Beginn ist im Hauptgottesdienst und die Kinder gehen - vor der Predigt - in den Kindergottesdienstraum im Obergeschoss. Erzählt werden die biblischen Geschichten altersgerecht, es wird gesungen und gespielt. Große und kleine Kinder sind herzlich willkommen. Gerne können Eltern kleine Kinder in der Eingewöhnungsphase begleiten

### **Besuchsdienstkreis**

Das nächste Treffen findet statt am Montag, 28. November, um 19 Uhr im Pauluszimmer. Interessierte sind herzlich willkommen.

*In der Adventszeit herzliche Einladung auf den Weg nach Weihnachten mit Liedern, Texten und Geschichten zum Advent.*

Pfarrer i.R. Martin Oest freut sich auf Gottes Kinder von 5 bis 99 Jahren, um mit ihnen gemeinsam die Faszination des Advent zu erleben.



Termine:

1. Woche: 29.11. - 1.12.2016

Jeweils Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, von 18 bis 18.30 Uhr



## **Kirchliche Veranstaltungen**

### **Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu**

**Sonntag, 27. November** 11:30 Uhr Probe für das Krippenspiel an Heiligabend

**Dienstag, 29. November** 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Das Gesicht im Spiegel“ - Selbstbildnisse in der Kunst - gestern und heute, 20 Uhr Adventsfeier der Pfarrgemeinderäte

**Mittwoch, 30. November** 20 Uhr Probe des Kirchenchores, 20 Uhr Familienkreis Müller

### **Pfarrei St. Martin**

**Freitag, 25. November** 19 Uhr Lagerternabend der KJG St. Martin in Herz Jesu

**Montag, 28. November** 20 Uhr Probe des Kirchenchores im Kolpingsaal

**Dienstag, 29. November** 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche

### **Liebfrauen**

**Sonntag, 27. November** 10 Uhr Frühschoppen der KAB

**Montag, 28. November** 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

### **Luthergemeinde**

**Donnerstag, 24. November**, 20 Uhr Abendtreff: Weihrauch – es duftet nach Gott; Gemeindezentrum Bruchhausen

**Mittwoch, 30. November**, 18 Uhr Frauenkreis Oberlin: Besinnliche Adventsfeier, Gemeindehaus Liebfrauen; Chor Gemeindezentrum Bruchhausen

### **Paulusgemeinde**

Freitag 25. November ab 19 Uhr letzter **Paulus-Stammtisch** in diesem Jahr im Restaurant Zum Kreuz, Kronenstr. 1

### **Johannespfarre**

**Donnerstag, 24. November** 17.00 Uhr Krippenspielprobe im Caspar-Hedio-Haus, 19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus, 20.00 Uhr Projektchor im Caspar-Hedio-Haus

**Montag, 28. November** 19.30 Uhr Probe Kirchenchor im Caspar-Hedio-Haus

**Dienstag, 29. November** 14.30 Uhr Jungschar im Caspar-Hedio-Haus

**Mittwoch, 30. November** 19.30 Uhr Bibelkreis in Schöllbronn, 20 Uhr Posauenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

### **Freie Evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, [www.feg-ettlingen.de](http://www.feg-ettlingen.de)

**Hauskreise** finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Pastor Michael Riedel, 07243 529931

**Eltern-Café**, Freitag 10 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89; Caroline Günter; 07243-1854462

**Fred's Freundestreff** (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter 07243-5245628

**Volleyball** ab 14 Jahren, Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle Ettlingen-West. Jeremias Trautmann 0176 94040974 (außer in den Schulferien)

**Jugendgruppe PaB (People and Bible)** für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

**miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Mareike Gomolka, 0721 66531200

**55+** (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

### **Liebenzeller Gemeinde Mühlenstraße 59**

**Dienstag** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tägig)

**Mittwoch** 16.30 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

**Donnerstag** 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

**Christliche Gemeinde**  
Zeppelinstr. 3, Tel. 07243 / 90116:

**Mittwoch**, 19.30 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde  
Jeden 3. **Donnerstag/Monat**, 9 Uhr, Frauenkreis/-frühstück,

**Freitag** (14-tägig), 17 Uhr, Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

**Samstag**, 18 Uhr, Jugendkreis (14-20 Jahre)

## **Veranstaltungen Termine**

### **Ausstellungen:**

**Bis 24. November**, 09 – 17 Uhr "**Strich Farbe Material**" Foyer Stephanus-Stift am Stadtgarten

**Bis 30. Dezember**, Di, Do, Fr 12-18 Uhr; Mi 10-18 Uhr; Sa 10-13 Uhr "**Facetten**" der "Gruppe Rohracker" Stadtbibliothek Obere Zwingersgasse 12

**Bis 30. Dezember Michael Pelikan Retrospektive** Galerie Heilig Hauptstraße 46 in Spessart

**Bis 8. Januar**, 11 - 18 Uhr BILDERREICH – Kunstausstellung der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen Museum

### **Veranstaltungen:**

**Freitag, 25. November** 10 bis 11 Uhr „**Bewegte Apotheke**“, Treffpunkt bei der Schloss Apotheke,

Marktstraße 8, Rückfragen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel: 07243/ 101-292, oder die jeweilige Apotheke

20 Uhr **Hört ihr Leut und lasst euch sagen...**Mit dem Nachtwächter unterwegs in Ettlingen! Preis: 9 €/ 5 € (erm. für Kinder bis 14 Jahre) Dauer: ca. 1,5 h inklusive kleinem Imbiss. Anmeldung erforderlich unter: 0721 567449 Bel Etage GbR, Treffpunkt: Narrenbrunnen vor dem Schloss

20:30 Uhr **Session mit Thema: Havanna** Besetzung: Steffen Dix (tp, flh), Rhythmusgruppe und Sessionmusiker Eintritt 5 € // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse Jazz-Club Ettlingen Birdland59

### **Samstag, 26. November**

10 Uhr & 15 Uhr **Nikolausdampfzüge im Albtal** Preis für Erwachsene und Kinder jeweils 16 €, wobei bei der Kinderfahrkarte das Geschenk mit inbegriffen ist. Ulmer Eisenbahn Freunde e.V. Sektion Ettlingen Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof Weiterer Termin: 27. November 10:30 - 11 Uhr **Spanisch für Kinder** Eine spanische Vorlese- und Mitmach-Aktion mit Ana Lilia Gerner.Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek Obere Zwingersgasse 12

11:11 Uhr **Schelleschoppe** mit Ordensverleih Ettlinger Moschdschelle Kasino 12 - 19 Uhr "**Wolfsgeheul**" **Indoor Cycling Marathon** im Sportzentrum Palermo Ralf Schmid RenGroup

19 Uhr **Jahreskonzert** Unter dem Motto "Große Kino-Nacht" spielt das Hauptorchester des Musikvereins Ettlingenweier Filmmusik in Kinoatmosphäre. Eintritt 8 €. Eintrittskarten bei Gerold Pohl 07243/597010 oder an der Abendkasse. Bürgerhalle Ettlingenweier

20 Uhr **2. Ettlinger Poetry Slam** Karten Stadtinformation 07243 101-333 Preis: 9 € (einheitlich) Kultur- und Sportamt in Kooperation mit dem KOHI Kulturraum e.V. Stadthalle

### **Sonntag, 27. November**

11 - 15 Uhr **HAP Frühschoppen** im Vogel Hausbräu Eintritt frei!

15 Uhr **Rotkäppchen Gastspiel** – Märchenruhe Malsch Kinderpuppentheater für Kinder ab 3 Jahre Preise: 6 €/ 4 € (erm.) Karten Stadtinformation 07243 101-333 kleine bühne ettlingen e.V. Schleinkofer/Ecke Goethestraße

18 Uhr **KLASSIK UND KULINARIK IM ADVENT** adventliches 4-Gang-Menü aus der Erbprinz-Küche. Preis: 89 € pro Person inklusive Aperitif, Konzert und 4-Gang-Menü 29 € pro Person inklusive Aperitif und Konzert Hotel Erbprinz

18 Uhr **Akkordeon im Schloss** Jahreskonzert mit dem 1. Orchester und den Harmonikanern. Zu Gast: Harmonika-Spielring Baden-Baden Eintritt 10 €/ ermäßigt 7 € (Schüler, Studenten,

Schwerbehinderte) Karten Stadtinformation 07243 101-333 Asamsaal/Schloss 18 Uhr **Jahreskonzert** Preise VVK: 15 €/ 10 € (erm. für Schüler, Studenten & Schwerbehinderte) Karten in der Stadtinformation Ettlingen: 07243 101-333 Einlass: 17 Uhr [www.mandolinenorchester-ettlingen.de](http://www.mandolinenorchester-ettlingen.de) Mandolinenorchester Ettlingen Schlossgartenhalle 18 bis 20 Uhr **freies Tischtennis-Spielen** mit und beim Tischtennisverein Ettlingen. Für alle Tischtennisbegeisterten, Schwimmbadspieler und so weiter. Egal ob jung oder „alt“. Alte Eichendorffturnhalle, Schläger und Bälle können gestellt werden.

**Dienstag, 29. November**  
9:30 Uhr **Das Gesicht im Spiegel** - Selbstbildnisse in der Kunst gestern und heute Referentin: Simone Dietz, Kunsthistorikerin, Karlsruhe Kontakt und Leitung: Marion Winheller Tel. 07243-5148300 E-Mail: [marion.winheller@web.de](mailto:marion.winheller@web.de) Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu 10 bis 11 Uhr „**Bewegte Apotheke**“, Treffpunkt bei der Vita Apotheke, Zehntwiesenstraße 70. Rückfragen: Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Tel: 07243/ 101-292, oder die jeweilige Apotheke

**Mittwoch, 30. November**  
10:30 - 11:30 Uhr **Literatur am Vormittag** Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12 Fr, 2. Dezember, 19 Uhr "**Die Nacht der 1.000 Saiten - ein musikalisch-märchenhafter Abend mit Gitarre + Gesang // Harfe + Geschichten**" Galerie Heilig, Hauptstraße 46, Spessart

### Sternlesmarkt Bühnenprogramm

**Donnerstag 24. November**  
17 Uhr: Eröffnung Bühnenprogramm mit dem Albgau Musikzug Ettlingen

**Samstag, 26. November**  
18.30-20 Uhr: „Taktlos goes Christmas“ - Taktlos

**Mittwoch, 30. November**  
19-19.30 Uhr: Musikalische Reise auf dem Regenbogen – Inklusionschor Regenbogen

**Donnerstag, 1. Dezember**  
17 Uhr: „Der gute Stern“ – gelesen von Hannelore Westermann  
19-20 Uhr: Weihnachtslieder im Big-Band-Sound – Albgau Musikzug Ettlingen

### Sternschnuppen-Hütten

**Sternschnuppen-Hütte 1**  
**Do., 24. - So., 27. November**  
Farbrausch Unikate aus Strick – Manuela Bach, Creativ Team

**Mo., 28. – Mi., 30. November**  
Schals aus Merinowolle – Stefanie Hofmann und Jutta Gutgesell

**Do., 01. – Fr., 02. Dezember**  
Selbstgenähte Kleinigkeiten mit Herz – Britta Schmidtgen

**Sternschnuppen-Hütte 2**  
**Do., 24. - Fr., 25. November**  
Floristik (Kränze, Gestecke, ...)- Gabriele Herrtwich

**Sa., 26. – So., 27. November**  
Holzartikel (Krippen, Engel, Elche...) – Petra Mages

**Mo., 28. – Di., 29. November**  
Puppenbekleidung, Kinderbekleidung, Kinderaccessoires, Papeterie – Angelika Kraft und Helga Altmaier

**Mi., 30. November - Di., 13. Dezember**  
Öle, Weine, Marmeladen, Salatsaucen, Orangen und mehr aus der sizilianischen Partnerstadt Menfi - Antonino Montalbano

**Sternschnuppen-Hütte 3**  
**Do., 24. - Sa., 26. November**  
Filznäharbeiten - Barbara Merzdorf

**So., 27. November**  
Türschilder aus Fimo – Claudia Landhäuser

**Mo., 28. – Di., 29. November**  
Filzwaren (Lampen, Tiere, Schmuckschatullen, Windlichter, Wichtel und Blüten) – Cornelia Russ

**Mi., 30. November**  
Florale Weihnachtsgeschenke – Rita Stemmler

**Do., 01. – Fr., 02. Dezember**  
Elfen aus Märchenwolle – Heike Vogt

**Sternschnuppen-Hütte 4**  
**Do., 24. - Sa., 26. November**  
Engel wie gewachsen – Brunhilde Schmidt

**So., 27. – Di., 29. November**  
Taschen aus Polsterstoffen, Kinderkleidung – Ulrike Böttger

**Mi., 30. November**  
Holzarbeiten, Rostige Teile als Tischdeko, Rostschalen und Gartendeko aus Rost – Antonia Paul

**Do., 01. Dezember**  
Adventskränze, Mistelzweige, handgestrickte Pulswärmer, Gelees – Gabriele Herrtwich

**Sternschnuppen-Hütte 5**  
**Do., 24. November**  
Babyaccessoires – Bettina Zempel

**Fr., 25. – Sa., 26. November**  
Holz- & Metallprodukte der eigenen Ausbildungswerkstätte – Förderverein Augustinusheim

**So., 27. – Mi., 30. November**  
Duftlichthäuser aus Keramik, Duftöle, Räucherhäuschen – Maria Völpel

**Do., 01. Dezember**  
Farbenfrohe Näh- und Holzarbeiten – Andrea Merklinger

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

**Kreuzbund e.V.** Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

**AI-Anon** für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"**Sport TROTZ(T) Krebs**" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

**Selbsthilfegruppe nach Krebs**, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

**Selbsthilfegruppe Herzbande** Nordbaden [www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de](http://www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de), Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

**Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen**, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

**Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe** Offener Gesprächskreis für Betroffene und Interessierte. Treffpunkt jeden 1. Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof in Ettlingen. Kontakt: Karin Bartel Tel. 07243/5143730, [k.bartel@rheuma-liga-bw.de](mailto:k.bartel@rheuma-liga-bw.de)

**Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung**: Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. [www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de](http://www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de) Arbeitskreis "**Demenzfreundliches Ettlingen**": Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik "**Familie**"

**Pro Retina** Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

**Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene**, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 515133